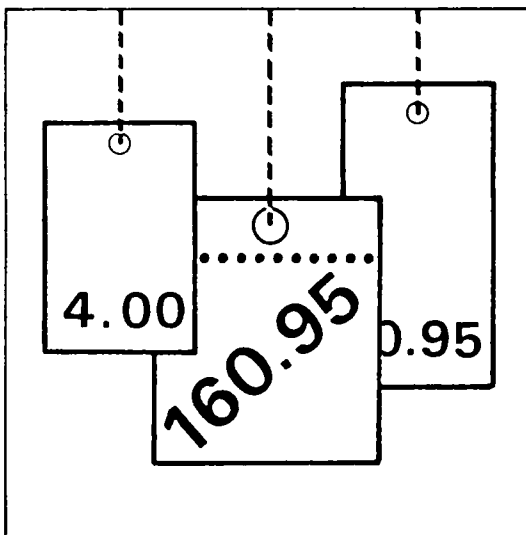


Statistisches Bundesamt

Preise



Fachserie **17**

Reihe 4

Meßzahlen für Bauleistungspreise
und Preisindizes für Bauwerke

Februar 1998

Herausgeber: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden



Fachliche Informationen zu dieser Veröffentlichung können Sie direkt beim Statistischen Bundesamt erfragen:
Gruppe VI A, Telefon: 06 11 / 75 24 40 oder Fax: 06 11 / 72 40 00

Verlag: Metzler-Poeschel, Stuttgart

Verlagsauslieferung: SFG – Servicecenter Fachverlage GmbH
Postfach 43 43
72774 Reutlingen
Telefon: 0 70 71 / 93 53 50
Telefax: 0 70 71 / 3 36 53
Internet: <http://www.s-f-g.com>
E-Mail: staba@s-f-g.com

Erscheinungsfolge: vierteljährlich

Erschienen im April 1998

Preis: DM 12,20

Bestellnummer: 2170400 - 98321

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.



Daten aus dieser Veröffentlichung sind auch in unserer Datenbank STATIS-BUND als Zeitreihen gespeichert und können gegen Entgelt via Internet (www.statistik-bund.de/zeitreih/home.htm), auf Diskette, Magnetbandkassette oder CD-ROM bezogen werden.

Nähere Informationen dazu erhalten Sie telefonisch unter:

06 11 / 75 - 27 16 oder - 22 56 oder per Fax unter 06 11 / 72 40 00.



Allgemeine Informationen über das Statistische Bundesamt und sein Datenangebot erhalten Sie:

● im Internet: <http://www.statistik-bund.de>

oder bei unseren Allgemeinen Auskunftsdiensten

65180 Wiesbaden

● Telefon: 06 11 / 75 24 05

● Telefax: 06 11 / 75 33 30

● E-Mail: auskunftsdienst@stba.bund400.de

Zweigstelle Berlin

Postfach 276

10124 Berlin

● Telefon: 030 / 23 24 68 66

● Telefax: 030 / 23 24 68 72

● E-Mail: stba-berlin.infodienst@t-online.de

© Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1998
Alle Rechte vorbehalten.

Sämtliche Daten sowie alle Teile der Dokumentation unterliegen dem Urheberrecht. Alle Rechte sind geschützt. Jegliche Vervielfältigung oder Verbreitung, ganz oder teilweise, bedarf der vorherigen Zustimmung.

Inhalt

Seite

Textteil

1	Erläuterungen	5
2	Aktuelle Ergebnisse	9
	Schaubilder	10

Tabellenteil

Teil I

Deutschland

1	Preisindizes für den Neubau in konventioneller Bauart einschl. Umsatzsteuer (Aktuelle und mittelfristige Ergebnisse)	
1.1	Wohngebäude - Bauleistungen am Bauwerk -	14
1.2	Nichtwohngebäude - Bauleistungen am Bauwerk -	16
1.3	Sonstige Bauwerke	18
1.4	Wohngebäude - Bauleistungen insgesamt -	21
2	Preisindizes für Instandhaltung - Wohngebäude - einschl. Umsatzsteuer (Aktuelle und mittelfristige Ergebnisse)	22
3	Meßzahlen für Bauleistungspreise einschl. Umsatzsteuer (Aktuelle und mittelfristige Ergebnisse)	23
4	Preisindizes für Einfamiliengebäude in vorgefertigter und konventioneller Bauart (1991 = 100) (Langfristige Übersicht)	27
5	Preisindizes für den Neubau von Wohngebäuden insgesamt (verschiedene Basisjahre) (Langfristige Übersicht)	28
6	Preisindizes für den Neubau von Wohngebäuden, Nichtwohngebäuden und Sonstigen Bauwerken (1991 = 100) (Langfristige Übersicht)	30

Teil II

Früheres Bundesgebiet

	Faktoren zur Ermittlung der Basis 1985	32
1	Preisindizes für den Neubau in konventioneller Bauart einschl. Umsatzsteuer (Aktuelle und mittelfristige Ergebnisse)	
1.1	Wohngebäude - Bauleistungen am Bauwerk -	33
1.2	Nichtwohngebäude - Bauleistungen am Bauwerk -	35
1.3	Sonstige Bauwerke	37
1.4	Wohngebäude - Bauleistungen insgesamt -	40
2	Preisindizes für Instandhaltung - Wohngebäude - einschl. Umsatzsteuer (Aktuelle und mittelfristige Ergebnisse)	41
3	Preisindizes für den Neubau von Wohngebäuden, Nichtwohngebäuden und Sonstigen Bauwerken (1991 = 100) (Langfristige Übersicht)	42

Teil III

Neue Länder und Berlin-Ost

1	Preisindizes für den Neubau in konventioneller Bauart einschl. Umsatzsteuer (Aktuelle und mittelfristige Ergebnisse)	
1.1	Wohngebäude - Bauleistungen am Bauwerk -	45
1.2	Nichtwohngebäude - Bauleistungen am Bauwerk -	47
1.3	Sonstige Bauwerke	49
1.4	Wohngebäude - Bauleistungen insgesamt -	52
2	Preisindizes für Instandhaltung - Wohngebäude - einschl. Umsatzsteuer (Aktuelle und mittelfristige Ergebnisse)	53
3	Preisindizes für den Neubau von Wohngebäuden, Nichtwohngebäuden und Sonstigen Bauwerken (1991 = 100) (Langfristige Übersicht)	54

Gebietsstand

Die Angaben für **Deutschland** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Die Angaben für das **frühere Bundesgebiet** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990; sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die **neuen Länder und Berlin-Ost** beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

Ergebnisse für die Bundesländer Baden-Württemberg, Bayern, Berlin, Brandenburg, Hamburg, Hessen, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Saarland, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen werden in den "Statistischen Berichten" der statistischen Ämter der Länder mit der Kennziffer M I 4 veröffentlicht.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden

Abkürzungen

Hj = Halbjahr
D = Durchschnitt
BGBl. = Bundesgesetzblatt

Wichtige Hinweise

Die Baupreisindizes auf neuer Basis sind ab Februar 1991 neu berechnet worden; dadurch war es z.T. erforderlich, bereits veröffentlichte Zahlen zu berichtigen. Für frühere Berichtsperioden sind sie anhand der Indexentwicklung vorangegangener Basisjahre bestimmt worden. Die Indexreihen auf früheren Basisjahren (1913, 1914, 1938, 1950, 1958, 1962, 1970, 1976, 1980, 1985 = 100) bleiben für Berichtsperioden vor dem neuen Basisjahr unverändert; von dem neuen Basisjahr an werden sie jedoch durch neue Werte ersetzt und mit der Entwicklung auf der Basis 1991 fortgeschrieben.

Auf der Preisbasis 1991 = 100 werden aus Platzgründen die Tabellen 1 und 2, für die Nachweisung Deutschland auch die Tabelle 3, mit aktuellen und mittelfristigen Ergebnissen, nur einschließlich Umsatzsteuer ausgewiesen.

Eine Ermittlung der Nettoindizes dieser Ergebnisse ab Februar 1993 können mit dem Multiplikator

0,9913

durchgeführt werden.

1 Erläuterungen zur Baupreisstatistik

1 Die vom Statistischen Bundesamt berechneten und in den Vierteljahresberichten der vorliegenden Reihe veröffentlichten **Baupreisindizes** bringen für Deutschland sowie das frühere Bundesgebiet und das Gebiet der neuen Länder einschl. Berlin-Ost die Entwicklung der Preise für den Neubau ausgewählter Bauwerksarten des Hoch- und Tiefbaus sowie für Instandhaltungsmaßnahmen an Wohngebäuden zum Ausdruck. Sie können als Erzeuger-Verkaufspreisindizes bezeichnet werden, die sich aber - anders als die anderen Erzeuger-Verkaufspreisindizes des Statistischen Bundesamtes - nicht auf den Gesamtsatz eines institutionell abgrenzbaren Wirtschaftsbereichs, sondern auf bestimmte Erzeugnisarten beziehen. Aus der Sicht der Käufer dieser Erzeugnisse, also der Bauherren, können sie zugleich als Einkaufspreisindizes gelten.

Dem Index einer jeden **Bauwerksart** liegt eine Reihe von einzelnen Bauwerkstypen zugrunde, wie sie für das Baugeschehen im Basisjahr (gegenwärtig: 1991) kennzeichnend waren. Die Bauwerke sind regelmäßig konventionell, jedoch unter Einbeziehung der marktüblichen Fertigteile gebaut. Maßgeblicher Leistungsumfang sind im allgemeinen die sog. "Bauleistungen am Bauwerk" (analog zur DIN 276); dazu zählen im wesentlichen die Positionen, die zu Bestandteilen des eigentlichen Baukörpers werden.

Für den Bereich des konventionellen **Neubaus von Wohngebäuden** ist die wichtigste Nachweisung der Baupreisindex für "Wohngebäude insgesamt". Er wird ergänzt durch Indizes für die Wohngebäudearten "Ein-, Mehrfamilien- und Gemischtgenutzte Gebäude".

Ein besonderer Preisindex für **Fertighäuser**, der für die Zeit ab 1968 vorliegt, läßt die Preisentwicklung bei Einfamiliengebäuden, die aus Fertigteilen montiert sind, erkennen. Damit wird wenigstens in bezug auf Wohngebäude die Möglichkeit des Vergleichs zwischen konventionell gefertigten und vorgefertigten Bauwerken geboten.

Für den Neubau konventionell gefertigter **Nichtwohngebäude** werden besondere Indizes für "Bürogebäude", sowie "Gewerbliche Betriebsgebäude" (Stahl- und Stahlbetonskelett) ermittelt.

Unter der Bezeichnung **Sonstige Bauwerke** wird die Preisentwicklung im "Straßenbau", bei "Brücken im Straßenbau", "Ortskanälen", "Staudämmen" und "Kläranlagen" indexmäßig nachgewiesen.

In bezug auf "Wohngebäude insgesamt" steht außerdem ein Baupreisindex für **Bauleistungen insgesamt** zur Verfügung, der über die

"Bauleistungen am Bauwerk" hinaus drei weitere Hauptleistungsgruppen einbezieht.

Für Wohngebäude wird auch die Preisentwicklung bei **Instandhaltungsarbeiten** nachgewiesen. Entsprechende Indizes liegen für Mehrfamiliengebäude mit aber auch ohne Schönheitsreparaturen vor.

Im Hinblick auf die wesentlichen **Rechenvorgänge** können die Indizes als gewogene Durchschnitte aus den Durchschnittsmeßzahlen zu den Preisen für eine repräsentative Auswahl von Bauleistungen (den sog. Preisrepräsentanten) bezeichnet werden. Der Durchschnittsmeßzahl für eine bestimmte Bauleistung liegen die entsprechenden Preisveränderungszahlen (sog. Landesmeßzahlen) der Länder zugrunde. Diese werden wiederum von den Statistischen Landesämtern aus den einzelnen Preisveränderungszahlen (Firmenmeßzahlen) derjenigen Firmen berechnet, die für die Bauleistung Preise gemeldet haben. Als Wägungszahlen (= Indexgewichte) zur Gewichtung der Durchschnittsmeßzahlen dienen die gemittelten Kostenanteile jeweils derjenigen tatsächlich erbrachten Bauleistungen (an den Gesamtkosten der Einzeltypen einer Bauwerksart), für die eine der ausgewählten Bauleistungen als repräsentativ anzusehen ist.

Der Preisindex für Fertighäuser ist der umsatzgewogene Durchschnitt aus den Preisveränderungszahlen der meldenden Fertighaushersteller.

2 Die den Baupreisindizes zugrunde liegenden Preisreihen haben die Form von Meßzahlen auf der Grundlage des Preisstandes im Basisjahr (= 100). Die Preisreihen der sich auf konventionelles Bauen beziehenden Indizes beruhen auf den Ergebnissen **vierteljährlicher Preiserhebungen** bei einer repräsentativen Auswahl baugewerblicher Unternehmen. Berichtsmonate sind Februar, Mai, August und November, und zwar jeweils der ganze Monat, nicht bestimmte Kalendertage. Erfragt werden die im Berichtsmonat vertraglich vereinbarten Preise. Damit die vierteljährlichen Werte einer Einzelpreisreihe nur "reine" Preisveränderungen zum Ausdruck bringen, müssen alle für die Höhe des Preises maßgeblichen Faktoren, die sogenannten preisbestimmenden Merkmale, so lange wie möglich konstant gehalten werden. Dies gilt nicht nur für die Mengeneinheit der beobachteten Bauleistung und deren qualitative Beschaffenheit, sondern auch für die verschiedenen sonstigen Vereinbarungen, z.B. die Zahlungsbedingungen. Ändert sich eines dieser Merkmale, so kann die Differenz zwischen dem neuen und dem zuletzt gemeldeten Preis eine unechte Preisveränderung enthalten, die eliminiert werden muß.

Die vierteljährlich ermittelten Preise sind **Marktpreise** bei Auftragsvergabe (keine Angebotspreise) ohne Umsatzsteuer. Gegenwärtig werden rund 5 300 Berichtsstellen nach ihren Verkaufspreisen für

insgesamt 220 Preisrepräsentanten befragt. Den Indizes liegen also entsprechend viele Einzelpreisreihen zugrunde.

Bis einschließlich 1967 sind die Baupreisindizes - wegen der unbekanntenen Höhe des Steuersatzes - nur einschließlich der damaligen kumulativen Bruttoumsatzsteuer berechnet worden. Ab 1968 werden sie auf der Basis 1991 sowohl ohne als auch mit Umsatzsteuer ausgewiesen. Dabei sind die Indexwerte ohne und mit Steuerbelastung für diejenigen Berichtsperioden gleich, in denen der gleiche Steuersatz wie im Basisjahr zur Anwendung kam. Von August 1983 bis November 1992 stimmen daher alle Indexzahlen in der Berechnung ohne und mit Umsatzsteuer überein. Dies wird verständlich, wenn man bedenkt, daß Indizes nichts über die absolute Höhe der Preise aussagen, sondern ausschließlich deren Entwicklung zum Ausdruck bringen. Wenn z.B. im Jahre 1983 ebenso wie im Basisjahr 1991 der Bruttopreis um jeweils 14 % über dem Nettopreis lag, müssen trotz des unterschiedlichen Niveaus der beiden Preise die Quotienten aus den Bruttopreisen die gleichen sein wie die Quotienten aus den entsprechenden Nettopreisen, d.h. die Brutto- und Nettoindexzahlen stimmen miteinander überein.

3 Die Indizes werden nach der sog. *Laspèyres*-Formel berechnet. Das bedeutet, daß die aus dem gegenwärtigen Basisjahr (1991) stammenden *Wägungszahlen* bis zur Umstellung des Index auf ein neueres Basisjahr unverändert bleiben. Als nächstes Basisjahr ist das Jahr 1995 in Aussicht genommen. Das letzte Basisjahr vor dem gegenwärtigen Basisjahr war das Jahr 1985. Für längerfristige Vergleiche sind die 1991er Indizes ausgewählter Bauwerksarten in der Beschränkung auf die Werte einschließlich Umsatzsteuer über den Februar 1991 mit ihren Vorgängern, den entsprechenden 1985er Indizes, zu durchlaufenden Reihen verkettet worden, die bis 1958 und für "Wohngebäude insgesamt" bis 1913 zurückreichen. In der Begrenzung auf "Wohngebäude insgesamt" liegen umbasierte Werte zusätzlich noch für die Basisjahre 1980, 1976, 1970, 1962, 1958, 1950, 1938, 1914 und 1913 vor.

Die bei der Verkettung und Umbasierung angewandten Verfahren werden am Beispiel des Preisindex für "Wohngebäude insgesamt" nachstehend ausführlich besprochen (die Erläuterungen gelten sinngemäß auch für die anderen Indizes, die zu durchlaufenden Reihen verkettet worden sind bzw. in der Umbasierung auf verschiedene Basisjahre nachgewiesen werden):

Zu dem neuen auf der Basis 1991 berechneten Baupreisindex für Wohngebäude wurde, wie bereits erwähnt, auch eine langfristige Reihe bis zurück zum Jahre 1913 gebildet. Zu diesem Zwecke wurden

- der neue Index (auf Basis 1991 = 100) für den ersten Monat seiner Berechnung, d.h. für Februar 1991, dem bisherigen Index für Februar 1991 (auf Basis 1985 = 100) gegenübergestellt;

- aus diesen beiden Werten der Quotient "neuer Index durch bisherigen Index Februar 1991" ermittelt;

- mit dem so gebildeten Quotienten alle Werte der bisherigen Indexreihe (auf Basis 1985 = 100) bis einschließlich Februar 1991 multipliziert.

Durch diese Umbasierung, d.h. durch die Multiplikation mit dem konstanten Faktor "neuer Index durch bisherigen Index Februar 1991", wurden alle Zahlen der bisherigen Indexreihe lediglich auf ein niedrigeres Niveau verkleinert, und zwar im gleichen Verhältnis, so daß die Relationen zwischen den Werten damit unverändert blieben (vom Rundungseffekt abgesehen). Wenn also die Reihe vor der Umbasierung zwischen zwei Zeitpunkten z.B. um 7,5 % gestiegen ist, ergibt sich für die umbasierte Reihe ebenfalls ein Anstieg um 7,5 %.

Für Februar 1991, den sog. "Verkettungsmonat", stimmen die umbasierte Reihe und die auf Basis 1991 neu berechnete Reihe genau überein. Denn der Rechenansatz für die Umbasierung lautet hier "bisheriger Index Februar 1991" mal "neuer Index durch bisherigen Index Februar 1991", woraus sich durch Kürzung "neuer Index Februar 1991" ergibt. Die umbasierte bisherige Reihe und die neue Reihe gehen somit im Februar 1991 ohne Bruch ineinander über, sie sind miteinander "verkettet".

Da bei der früheren Index-Neuberechnung analog verfahren wurde, lag die bisherige Indexreihe (1985 = 100) bereits in einer Rückrechnung bis 1913 vor; die Verkettung der bisherigen mit der neuen, auf Basis 1991 = 100 berechneten Reihe liefert somit für die Zeit seit 1913 eine durchlaufende Reihe auf Basis 1991 = 100.

Die Weiterführung der langfristigen Indexreihen auf der Grundlage der früheren Basisjahre 1985, 1980, 1976, 1970, 1962, 1958, 1950, 1938, 1914 und 1913 ist anhand der 91er Indizes wie folgt vorgenommen worden:

- Dem bisherigen Index für Februar 1991 (auf der jeweiligen Basis) wurde der neue Index für Februar 1991 (1991 = 100) gegenübergestellt;

- daraus wurde der Quotient Index Februar 1991 (früheres Basisjahr = 100) durch Index Februar 1991 (1991 = 100) gebildet;

- mit den so bestimmten Quotienten wurden alle Werte der 91er Reihe von Februar 1991 bis zur Gegenwart multipliziert.

Auch die umbasierten Reihen werden laufend ergänzt und veröffentlicht.

4 Die Baupreisindizes für die verschiedenen Bauwerksarten werden nicht nur als Gesamtreihen für alle "Bauleistungen am Bauwerk", sondern auch in der Aufgliederung nach den Bauabschnitten **R o h -** und **A u s b a u** sowie nach **G e w e r - k e n** berechnet und veröffentlicht. Die auf letztere angewandten Gliederungsprinzipien sind der DIN 276 "K o s t e n i m H o c h b a u" sowie der "V e r d i n g u n g s o r d n u n g f ü r B a u l e i s t u n g e n" (VOB) entnommen.

5 Die **E r g e b n i s s e d e r B a u p r e i s s t a t i s t i k** werden vierteljährlich in den Eilberichten und in den Vierteljahresberichten der Fachserie 17, Preise, Reihe 4 "Meßzahlen für Bauleistungspreise und Preisindizes für Bauwerke" veröffentlicht. Während der Inhalt des Eilberichts auf die wichtigsten Ergebnisse beschränkt ist, werden in den Vierteljahresberichten die Indizes aller Bauwerksarten in der Aufgliederung nach Gewerken dargeboten. Weiterhin werden hier die Preisverläufe der einzelnen Bauleistungen nachgewiesen, die den Indexberechnungen zugrunde liegen.

Während die in den vorstehenden Veröffentlichungen zuerst aufgeführten Tabellen (Eilbericht: Tab. 1, Vierteljahresbericht: Tab. 1 - 3) dem kurz- bis mittelfristigen Vergleich dienen, enthalten die Folgetabellen (Eilbericht: Tab. 2, 3 und 4, Vierteljahresbericht: Tab. 4 bis 6) Reihen für langfristige Berichtszeiträume. Speziell für Wohngebäude werden hier auch die prozentualen jährlichen und vierteljährlichen Indexveränderungen ausgewiesen.

6 **E r z e u g e r p r e i s i n d i z e s** werden auch für das Produzierende Gewerbe ohne Baugewerbe (Bestell-Nr. 2170200) sowie für die Land- und Forstwirtschaft (Bestell-Nr. 2170100) berechnet. Besonders aus dem erstgenannten Index, der Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte, dürfte für den Benutzer der baupreisstatistischen Veröffentlichungen eine ganze Reihe von Indizes von besonderem Interesse sein, so vor allem die Indizes für Steine und Erden einschließlich verschiedener Indizes für Baustoffe, für Baumaschinen sowie für Fertigteilbauten.

Weitere für den intermediären Bereich erstellte Preisindizes sind der Preisindex für den Wareneingang des Produzierenden Gewerbes (Bestell-Nr. 2170300), der sich auf die Einkaufsseite der gewerblichen Unternehmen bezieht, und der Index der Großhandelsverkaufspreise (Bestell-Nr. 2170600). Auch mit diesen Berechnungen stehen Teilindizes zur Verfügung, die für den am Baugeschehen Interessierten von Belang sind.

Von allgemeiner Bedeutung sind schließlich die verbraucherpreisstatistischen Ergebnisse, außer dem Index der Einzelhandelspreise vor allem der Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte (Bestell-Nr. 2170700), sowie die zum Warenverkehr mit dem Ausland berechneten Preisindizes, der Index der Einfuhrpreise und der Index der Ausfuhrpreise (Bestell-Nr. 2170800).

Über die Entwicklung der Baulandpreise lassen sich keine Preisindizes berechnen. Die in der vierteljährlichen Statistik der Kaufwerte für Bauland (Bestell-Nr. 2170500) ermittelten Durchschnittswerte je m² bieten jedoch durch die Unterscheidung von Baulandarten und Baugebieten auch Anhaltspunkte zur Beurteilung der Preisänderungen.

7 Weitere methodische Erläuterungen zur Neuberechnung der Baupreisindizes auf Basis 1991 enthält ein Aufsatz im Heft 01/1995 der Zeitschrift "Wirtschaft und Statistik", der auch im Februarbericht 1995 der Fachserie 17, Reihe 4, abgedruckt wurde.

8 Es wird empfohlen, bei der Verwendung der Preisindizes, also auch der Baupreisindizes, folgendes zu beachten:

Die **I n d e x v e r ä n d e r u n g** von einem Zeitpunkt zum anderen kann in Punkten, in Prozent oder als Vielfaches der Ausgangszahl ausgedrückt werden.

Die Indexentwicklung nach **P u n k t e n** ergibt sich als Differenz zwischen dem neuen und dem alten Indexstand. Das Ergebnis für einen bestimmten Zeitraum ist je nach Wahl des Basisjahres unterschiedlich.

Die Indexentwicklung in **P r o z e n t** kann nach der Formel

$$\frac{\text{neuer Indexstand}}{\text{alter Indexstand}} \times 100 - 100$$

berechnet werden. Das Ergebnis ist von der Wahl des Basisjahres unabhängig, wenn man von geringfügigen Rundungsdifferenzen absieht.

Auch die Indexentwicklung als **V i e l f a c h e s d e r A u s g a n g s z a h l**, das sich aus den Quotienten

$$\frac{\text{neuer Indexstand}}{\text{alter Indexstand}}$$
 ergibt, wird

durch die Wahl des Basisjahres nicht beeinflusst.

Die wichtigste Indexreihe der Baupreisstatistik, der **B a u p r e i s i n d e x f ü r W o h n g e b ä u d e i n s g e s a m t** - "Bauleistungen am Bauwerk" analog zu der Kostengruppe 300 und 400 nach DIN 276, wird außer in der Darstellung auf Basis 1991 auch umbasiert auf 1985, 1980, 1976, 1970, 1962, 1958, 1950, 1938, 1914 und 1913 (jeweils = 100) veröffentlicht. Wird die Umbasierung auf ein Jahr gewünscht, das nicht als Basisjahr nachgewiesen wird, z.B. auf das Jahr 1954 (= 100), so lassen sich die jeweiligen Werte aus den 91er-Indizes nach folgender Umbasierungsformel finden:

Gesuchter Index (1954 = 100, Deutschland) =

$$\frac{\text{Index im Berichtszeitraum (1991 = 100)}}{\text{Index D 1954 (1991 = 100)}} \times 100$$

So errechnet sich z.B. für November 1993 (Indexstand auf Basis 1991 = 100) 112,5 der auf 1954 umbasierte Index wie folgt:

$$\frac{112,5}{16,1} \times 100 = 698,8 \quad \text{wobei 16,1 der Index für 1954 auf Basis 1991 = 100 ist.}$$

Sofern sich beim Nachrechnen der von uns auf der Grundlage verschiedener Basisjahre veröffentlichten Indizes mit der angegebenen Formel Differenzen ergeben sollten, beruhen diese nicht auf Unterschieden in der statistischen Aussage, sondern sind ausschließlich auf das Rechnen mit gerundeten Zahlen zurückzuführen.

9 Baupreisindizes dienen häufig als Bezugsgröße von Wertsicherungsklauseln in Miet-, Pacht- und anderen Verträgen. Das Statistische Bundesamt kann nicht über die währungsrechtliche Zulässigkeit solcher Klauseln befinden, sondern muß an die Deutsche Bundesbank oder die Landeszentralbanken verweisen, die für solche Fragen allein zuständig sind. Das Statistische Bundesamt kann auch keine Empfehlungen aussprechen, welcher Index bestimmten Vertragsverhältnissen zugrunde zu legen ist, da es sich dabei nicht um ein statistisches Problem, sondern um eine Ermessensfrage handelt, die von den Vertragsparteien selbst zu entscheiden ist.

Beim Abschluß von Wertsicherungsklauseln, die sich auf Baupreisindizes beziehen, empfiehlt es sich, das Basisjahr zu nennen, die als Schwellenwerte vorgesehenen Steigerungssätze in Prozent anzugeben und - soweit es um die zeitliche Geltung eines Baupreisindex geht - auf die Berichtsmonate bzw. -jahre der Baupreisstatistik, nicht aber auf bestimmte Stichtage abzustellen. Bei Vertragsklauseln, die sich an der Indexveränderung in Punkten orientieren, sollte zur Vermeidung von Unklarheiten das Basisjahr unbedingt angegeben werden.

10 Baupreisindizes geben Auskunft über Stand und Entwicklung der Neubauwerte, nicht aber der Verkehrs-, Ertrags- oder Mietwerte von Bauwerken.

Die Tatsache, daß aus den Indexzahlen der Effekt von Qualitätsänderungen und anderen Änderungen in den preisbestimmenden Merkmalen der beobachteten Bauleistungen herausgerechnet wurde, kann von besonderer Bedeutung sein, wenn die Indizes zur Ermittlung von Wiederbeschaffungswerten verwendet werden. Werden Bauwerke in der ursprünglichen Qualität nicht mehr angeboten, weil sich bei der betreffenden Bauwerksart die Ausführung durchweg verbessert hat, dann können sich bei der Verwendung der Preisindizes Wiederbeschaffungswerte ergeben, die unter den Beträgen liegen, die bei der Wiederbeschaffung tatsächlich aufgewendet werden müssen.

Soweit Grundstückswerte nach dem "Baugesetzbuch" (BauGB) zu ermitteln sind, wird in der "Wertermittlungsverordnung" vom 6. Dezember 1988 (BGBl. I S. 2209) vorgeschrieben, den Bauwert von Gebäuden in der Weise zu bestimmen, daß die Baukosten eines bekannten Bezugszeitpunktes mit Hilfe geeigneter amtlicher Baupreisindizes auf die Preisverhältnisse am Wertermittlungsstichtag umgerechnet werden.

Das Statistische Bundesamt ist nicht zuständig für die Festsetzung von Prämien-Richtzahlen bzw. gleitenden Neuwertfaktoren der Gebäudeversicherer.

11 Die Eilberichte der Fachserie 17, Preise, Reihe 4 "Meßzahlen für Bauleistungspreise und Preisindizes für Bauwerke" (Bestell-Nr. 2170400) erscheinen etwa sechs Wochen, die Vierteljahresberichte etwa zehn Wochen nach Ablauf des jeweiligen Berichtsmonats und sind zu beziehen durch den Buchhandel oder direkt durch den

Verlag:
Metzler-Poeschel, Stuttgart

Verlagsauslieferung:
SFG - Servicecenter Fachverlage GmbH
Postfach 43 43
72774 Reutlingen
Telefon: 0 70 71 / 93 53 50
Telefax: 0 70 71 / 3 36 53

2 Aktuelle Ergebnisse

Der für Deutschland berechnete Baupreisindex für den Neubau konventionell gefertigter Wohngebäude (Bauleistungen am Bauwerk) einschl. Umsatzsteuer lag im Februar 1998 bei 115,7 (1991 = 100) und damit um 0,3 % niedriger als im November 1997. Gegenüber dem gleichlautenden Monat des Vorjahres hat der Abstand - 0,8 % betragen. Im November 1997 war der Indexstand gegenüber dem Vorjahresquartal 0,5 % niedriger.

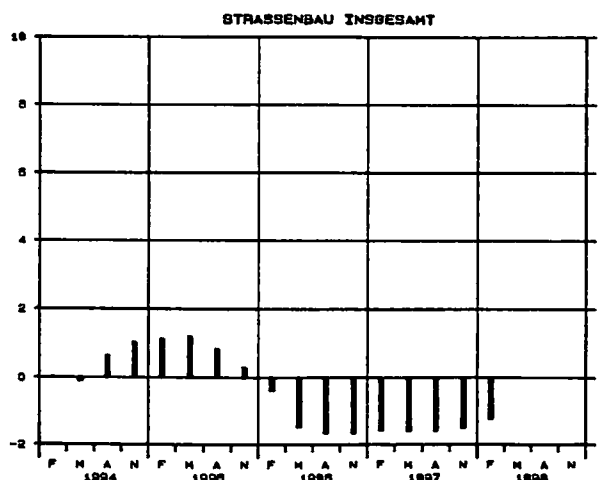
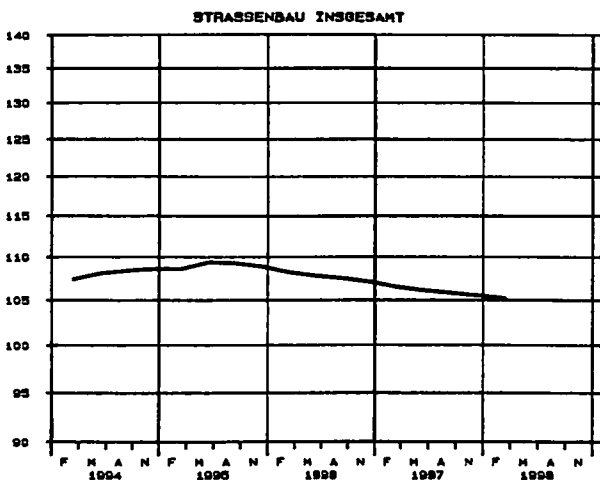
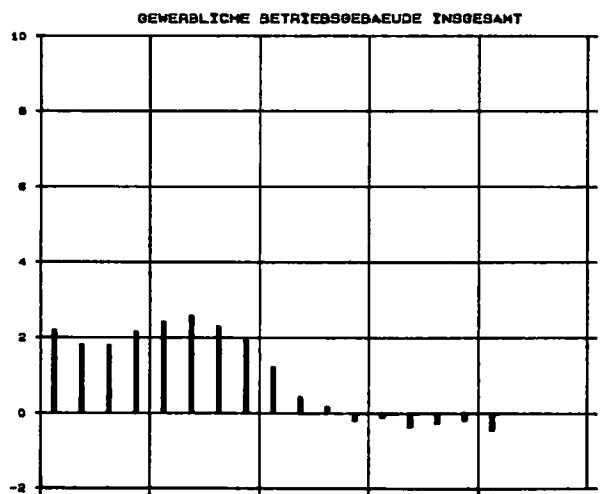
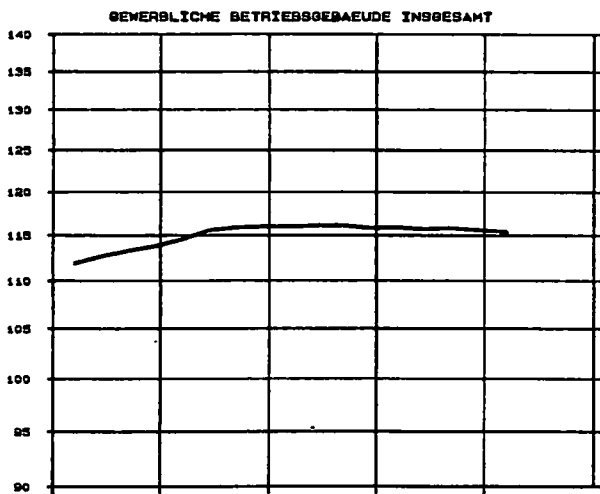
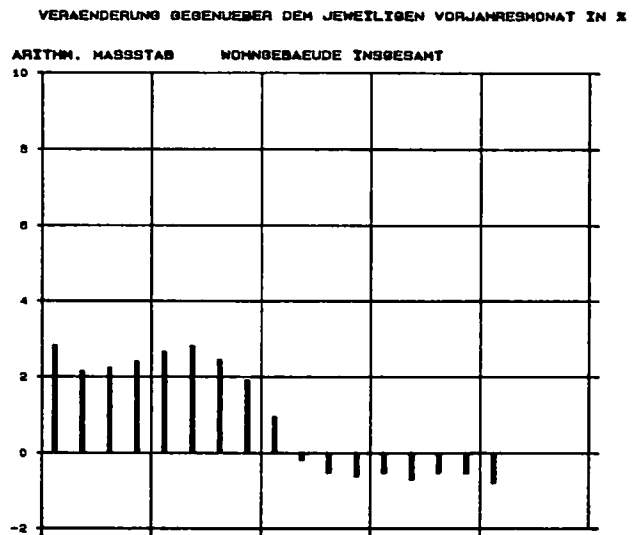
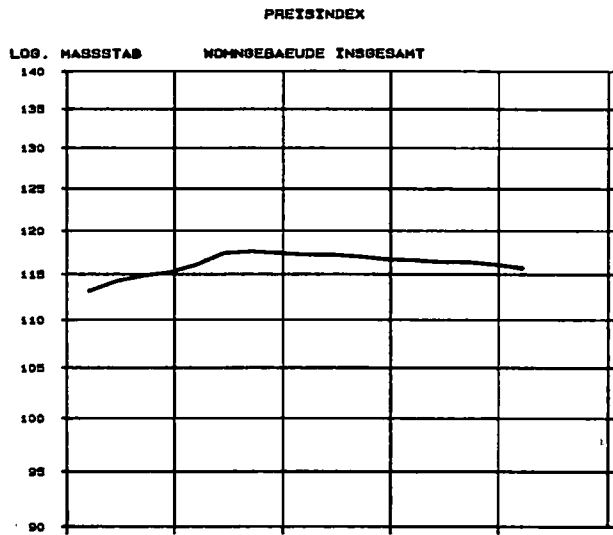
Die Preise für Rohbauarbeiten einschl. Umsatzsteuer gingen gegenüber November 1997 um 0,6 % zurück, die für Ausbauarbeiten erhöhten sich um 0,1 %. Unter den 36 einzeln nachgewiesenen Bauarbeiten bewegten sich die Preisänderungen zwischen - 1,0 % bei den Erdarbeiten und + 0,8 % bei den Rolladenarbeiten.

Bei den Nichtwohngebäuden lagen die Preisindizes einschl. Umsatzsteuer im Februar 1998 für Bürogebäude und Gewerbliche Betriebsgebäude um 0,2 % unter dem Stand von November 1997.

Im Straßenbau gingen die Preise einschl. Umsatzsteuer von November 1997 bis Februar 1998 um 0,3 % zurück, bei den Brücken im Straßenbau betrug der Rückgang im gleichen Zeitraum ebenfalls 0,3 %.

Die Preisindizes für Instandhaltungsarbeiten an Wohngebäuden haben sich gegenüber November 1997 zwischen - 0,1 % und + 0,2 % verändert.

DEUTSCHLAND
AUSGEWAHLTE PREISINDIZES FUER BAUWERKE 1)
-NEUBAU IN KONVENTIONELLER BAUART-
1991=100



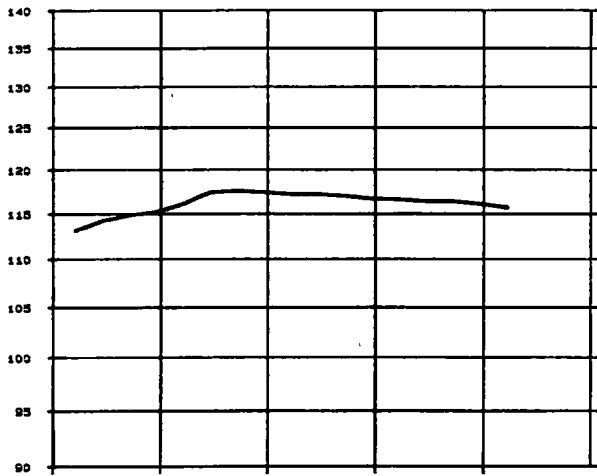
1) EINSCHL. UMSATZSTEUER

PREISINDIZES FUER WOHNGBEBAUDE INSGESAM 1)
 -NEUBAU IN KONVENTIONELLER BAUART-
 1991=100

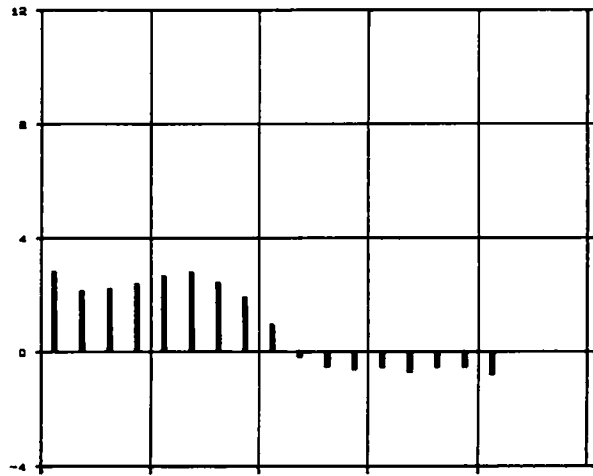
PREISINDEX

VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORJAHRESMONAT IN %
 DEUTSCHLAND

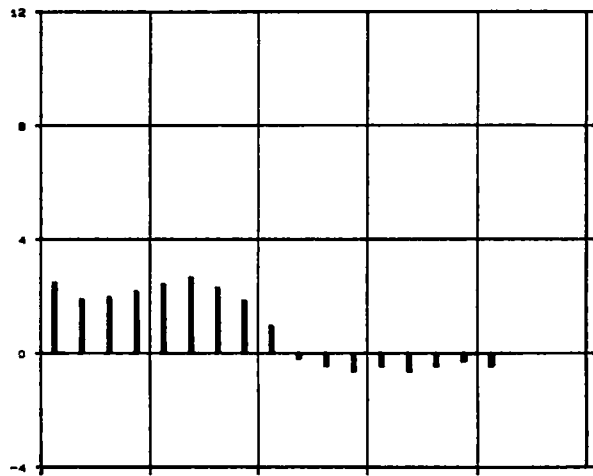
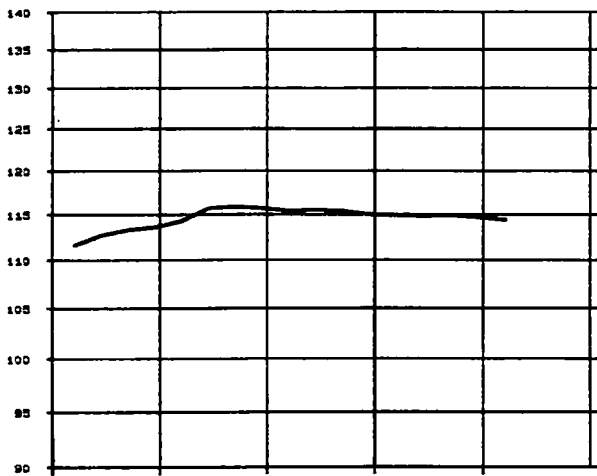
LOG. MASSSTAB



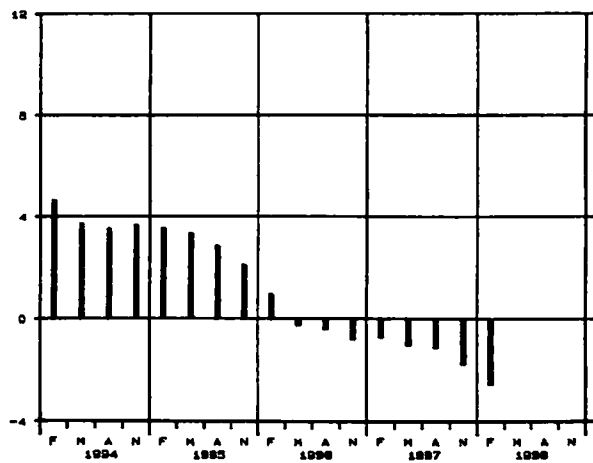
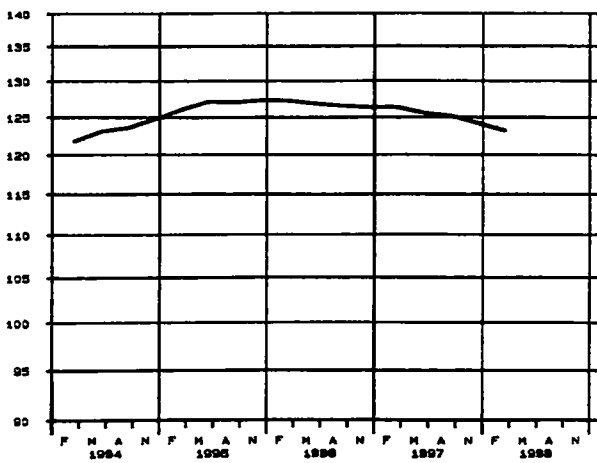
ARITHM. MASSSTAB



FRUEHERES BUNDESGBIET



NEUE LAENDER UND BERLIN-OST



1) EINSCHL. UMSATZSTEUER

DEUTSCHLAND
 PREISINDIZES FUER EINFAMILIENGEBAEUDE IN VORGEFERTIGTER UND KONVENTIONELLER BAUART 1)

1991=100

PREISINDEX

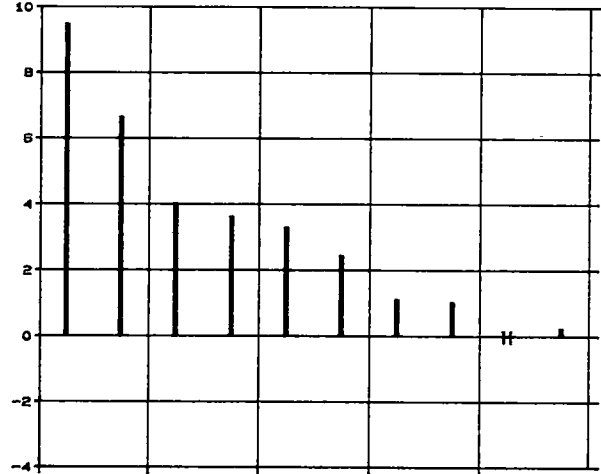
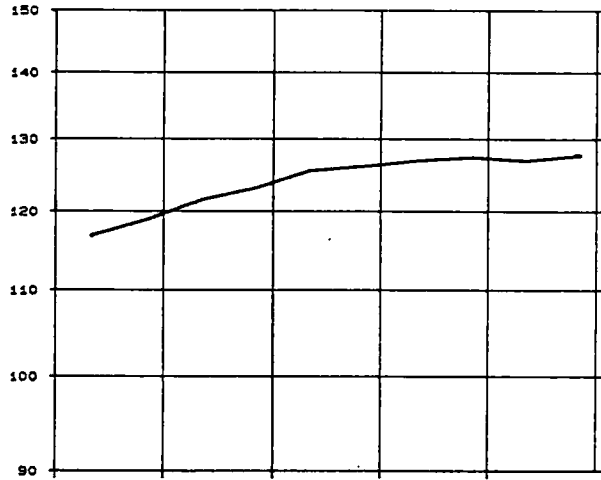
VERAENDERUNG GEBENUEBER DEM JEWEILIGEN VORJAHRESHALBJAHR IN %

VORGEFERTIGTE BAUART OHNE UNTERKELLERUNG

VORGEFERTIGTE BAUART OHNE UNTERKELLERUNG

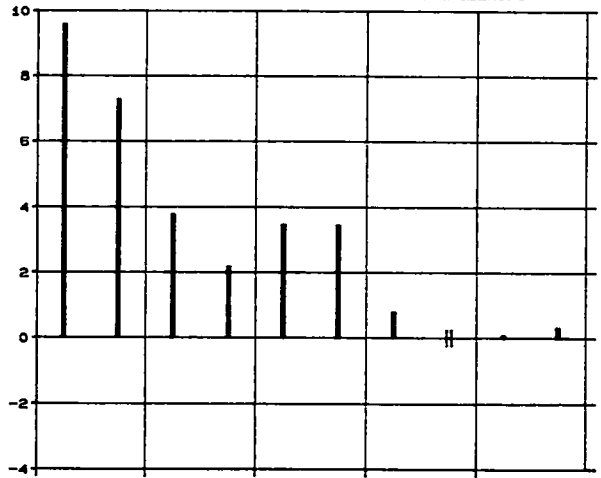
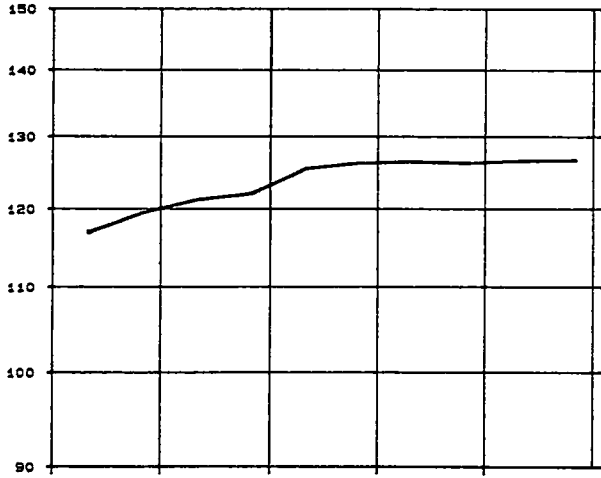
LOG. MASSSTAB

ARITHM. MASSSTAB



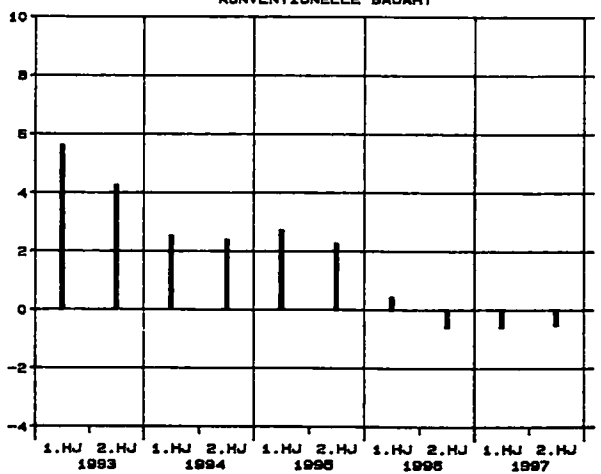
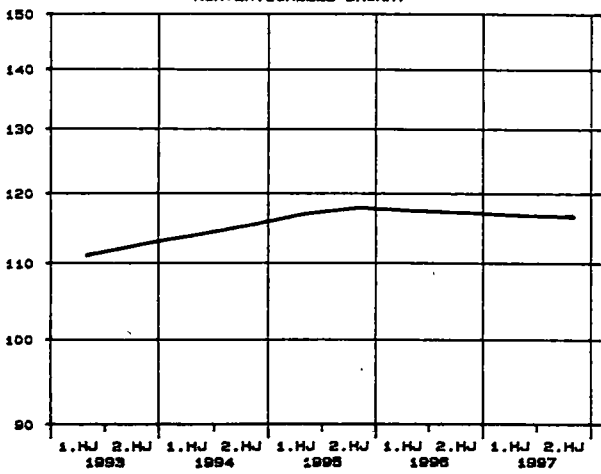
VORGEFERTIGTE BAUART MIT UNTERKELLERUNG

VORGEFERTIGTE BAUART MIT UNTERKELLERUNG



KONVENTIONELLE BAUART

KONVENTIONELLE BAUART



1) EINSCHL. UMSATZSTEUER

Tabellenteil

DEUTSCHLAND

1 PREISINDIZES FUER NEUBAU IN KONVENTIONELLER BAUART EINSCHL. UMSATZSTEUER
(AKTUELLE UND MITTELFRISTIGE ERGEBNISSE)
1.3 SONSTIGE BAUWERKE
1991 = 100

ART	WAEGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX IN PROMILLE	1994	1995	1996	1997	1997					VERAENDERUNG FEBR. 1998 GEGENUEBER FEBR. NOV. 1997 IN PROZENT	
		DURCHSCHNITT				FEBR.	MAI	AUG.	NOV.	FEBR.		
STRASSENBAU												
ERDARBEITEN	323,98	112,1	112,4	110,3	107,6	108,6	107,6	107,3	106,9	106,3	- 2,1	- 0,6
ENTWASSERUNGSKANALARBEITEN	66,86	112,6	113,8	112,7	111,6	112,1	111,6	111,3	111,3	110,5	- 1,4	- 0,7
VERKEHRSWEGEBAU, OBERBAUSCH. O. BINDEMittel	146,77	109,1	110,2	108,9	107,0	107,5	107,2	106,8	106,5	106,0	- 1,4	- 0,5
VERKEHRSWEGEBAU, OBERBAUSCH. M. HYDR. BINDEMittel	24,77	108,6	110,0	109,4	107,7	108,0	107,8	107,4	107,4	107,3	- 0,6	- 0,1
VERKEHRSWEGEBAU, OBERBAUSCH. AUS ASPHALT	320,34	100,9	101,7	100,2	99,0	99,4	99,1	98,8	98,7	98,6	- 0,8	- 0,1
VERKEHRSWEGEBAU, PFLASTER, PLATTEN, EINFASSUNGEN	43,49	109,9	111,2	110,5	109,5	109,8	109,6	109,2	109,2	108,8	- 0,9	- 0,4
PFLANZ- UND RASENARBEITEN IM LANDSCHAFTSBAU	7,28	116,1	118,6	120,8	120,1	119,8	120,4	120,1	120,1	120,1	+ 0,2	-
MAUERARBEITEN	0,84	114,7	117,6	117,2	115,5	116,2	115,9	115,2	114,6	113,9	- 2,0	- 0,6
BETON- UND STAHLBETONARBEITEN	17,05	110,3	111,9	110,0	108,4	108,7	108,6	108,4	107,9	107,3	- 1,3	- 0,6
ZIMMER- UND HOLZBAUARBEITEN	1,56	113,4	116,6	114,4	112,6	112,8	112,5	112,7	112,2	111,0	- 1,6	- 1,1
ABDICHTUNGSARBEITEN	1,16	118,4	121,9	123,2	122,7	122,4	122,7	122,9	122,6	122,9	+ 0,4	+ 0,2
METALLBAUARBEITEN, SCHLOSSERARBEITEN	38,29	116,1	120,0	122,2	123,4	123,0	123,0	123,6	123,9	124,5	+ 1,2	+ 0,5
MALER- UND LACKIERARBEITEN	8,11	117,9	121,6	122,8	123,3	122,8	123,4	123,5	123,6	123,1	+ 0,2	- 0,4
INSGESAMT	1 000	108,1	109,1	107,7	106,0	106,5	106,1	105,8	105,5	105,2	- 1,2	- 0,3
BUNDESAUTOBAHNEN												
ERDARBEITEN	327,20	112,3	112,6	110,8	107,7	108,7	107,7	107,4	107,0	106,4	- 2,1	- 0,6
ENTWASSERUNGSKANALARBEITEN	48,67	112,6	113,7	112,6	111,4	112,0	111,4	111,1	111,2	110,4	- 1,4	- 0,7
VERKEHRSWEGEBAU, OBERBAUSCH. O. BINDEMittel	143,53	109,4	110,5	109,2	107,4	107,9	107,6	107,2	106,9	106,3	- 1,5	- 0,6
VERKEHRSWEGEBAU, OBERBAUSCH. M. HYDR. BINDEMittel	36,22	108,6	109,9	109,4	107,7	108,0	107,8	107,5	107,5	107,3	- 0,6	- 0,2
VERKEHRSWEGEBAU, OBERBAUSCH. AUS ASPHALT	353,05	101,8	102,8	101,4	100,3	100,7	100,4	100,2	100,0	99,9	- 0,8	- 0,1
VERKEHRSWEGEBAU, PFLASTER, PLATTEN, EINFASSUNGEN	28,12	110,1	111,4	110,5	109,5	109,9	109,6	109,3	109,3	108,9	- 0,9	- 0,4
PFLANZ- UND RASENARBEITEN IM LANDSCHAFTSBAU	7,31	116,1	118,6	120,8	120,1	119,9	120,4	120,1	120,1	120,1	+ 0,2	-
MAUERARBEITEN	0,16	114,7	117,6	117,2	115,5	116,2	115,9	115,2	114,6	113,9	- 2,0	- 0,6
BETON- UND STAHLBETONARBEITEN	13,17	110,5	112,3	110,4	108,9	109,2	109,1	108,9	108,5	107,9	- 1,2	- 0,6
ZIMMER- UND HOLZBAUARBEITEN	0,42	110,8	113,8	111,3	109,5	109,7	109,5	109,7	109,2	108,2	- 1,4	- 0,9
ABDICHTUNGSARBEITEN	1,41	118,4	121,9	123,2	122,7	122,4	122,7	122,9	122,6	122,9	+ 0,4	+ 0,2
METALLBAUARBEITEN, SCHLOSSERARBEITEN	32,24	116,1	120,0	122,2	123,4	123,0	123,1	123,6	123,9	124,5	+ 1,2	+ 0,5
MALER- UND LACKIERARBEITEN	8,50	117,9	121,6	122,8	123,3	122,8	123,4	123,5	123,6	123,1	+ 0,2	- 0,4
INSGESAMT	1 000	108,2	109,1	107,7	106,0	106,6	106,1	105,8	105,6	105,3	- 1,2	- 0,3
BUNDES- UND LANDESSTRASSEN												
ERDARBEITEN	320,76	111,9	112,2	110,1	107,5	108,5	107,5	107,2	106,8	106,3	- 2,0	- 0,5
ENTWASSERUNGSKANALARBEITEN	84,05	112,6	113,8	112,8	111,7	112,2	111,7	111,4	111,4	110,6	- 1,4	- 0,7
VERKEHRSWEGEBAU, OBERBAUSCH. O. BINDEMittel	150,01	108,9	109,9	108,5	106,7	107,2	106,9	106,5	106,2	105,7	- 1,4	- 0,5
VERKEHRSWEGEBAU, OBERBAUSCH. M. HYDR. BINDEMittel	13,32	108,7	110,0	109,4	107,6	107,9	107,7	107,4	107,3	107,2	- 0,6	- 0,1
VERKEHRSWEGEBAU, OBERBAUSCH. AUS ASPHALT	287,63	99,8	100,5	98,8	97,4	97,8	97,5	97,2	97,0	96,9	- 0,9	- 0,1
VERKEHRSWEGEBAU, PFLASTER, PLATTEN, EINFASSUNGEN	58,86	109,8	111,1	110,4	109,4	109,8	109,5	109,1	109,1	108,7	- 1,0	- 0,4
PFLANZ- UND RASENARBEITEN IM LANDSCHAFTSBAU	7,25	116,1	118,6	120,8	120,1	119,9	120,4	120,1	120,1	120,1	+ 0,2	-
MAUERARBEITEN	1,52	114,7	117,6	117,2	115,5	116,2	115,9	115,2	114,6	113,9	- 2,0	- 0,6
BETON- UND STAHLBETONARBEITEN	20,93	110,1	111,7	109,7	108,1	108,4	108,2	108,1	107,6	107,0	- 1,3	- 0,6
ZIMMER- UND HOLZBAUARBEITEN	2,70	113,8	117,1	114,9	113,0	113,2	113,0	113,2	112,7	111,5	- 1,5	- 1,1
ABDICHTUNGSARBEITEN	0,91	118,4	121,9	123,2	122,7	122,4	122,7	122,9	122,6	122,9	+ 0,4	+ 0,2
METALLBAUARBEITEN, SCHLOSSERARBEITEN	44,34	116,1	120,0	122,2	123,4	123,0	123,0	123,6	123,9	124,5	+ 1,2	+ 0,5
MALER- UND LACKIERARBEITEN	7,72	117,9	121,6	122,8	123,3	122,8	123,4	123,5	123,6	123,1	+ 0,2	- 0,4
INSGESAMT	1 000	108,1	109,0	107,6	105,9	106,5	106,0	105,7	105,5	105,1	- 1,3	- 0,4

DEUTSCHLAND

2 PREISINDIZES FUER INSTANDHALTUNG - WOHNGEBAEUDE - EINSCHL. UMSATZSTEUER
(AKTUELLE UND MITTELFRISTIGE ERGEBNISSE)
1991 = 100

ART	WAEGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX IN PROMILLE	1994	1995	1996	1997	1997				1998	VERAENDERUNG FEBR. 1998 GEGENUEBER FEBR. NOV. 1997 IN PROZENT	
		DURCHSCHNITT				FEBR.	MAI	AUG.	NOV.	FEBR.		
MEHRFAMILIENGEBAEUDE MIT SCHOENHEITSREPARATUREN												
MAUERARBEITEN	12,13	114,7	117,6	117,2	115,5	116,2	115,9	115,2	114,6	113,9	- 2,0	- 0,6
ZIMMER- UND HOLZBAUARBEITEN	11,55	115,5	119,4	118,2	116,7	116,9	116,8	116,9	116,1	115,4	- 1,3	- 0,6
DACHDECKUNGS- UND DACHABDICHTUNGSARBEITEN	93,16	119,0	123,0	125,2	125,2	125,3	125,0	125,2	125,2	125,2	- 0,1	-
KLEMPNERARBEITEN	41,43	116,5	120,2	121,8	122,1	122,2	121,9	122,2	122,0	122,2	-	+ 0,2
PUTZ- UND STUCKARBEITEN	36,09	119,5	122,1	122,1	121,2	121,7	121,5	121,1	120,6	120,2	- 1,2	- 0,3
TISCHLERARBEITEN	63,50	115,3	119,1	120,5	121,4	121,2	121,3	121,5	121,7	122,1	+ 0,7	+ 0,3
ROLLADENARBEITEN	18,07	114,7	117,9	119,6	120,7	120,3	120,7	120,9	120,9	121,4	+ 0,9	+ 0,4
METALLBAUARBEITEN, SCHLOSSERARBEITEN	21,80	116,1	120,1	122,4	123,6	123,1	123,2	123,8	124,1	124,7	+ 1,3	+ 0,5
MALER- UND LACKIERARBEITEN	396,89	117,7	121,3	122,8	123,3	122,8	123,4	123,4	123,7	123,6	+ 0,7	- 0,1
BODENBELAGARBEITEN	7,76	115,5	119,5	121,5	122,2	122,3	122,4	122,0	122,2	122,2	- 0,1	-
TAPEZIERARBEITEN	31,64	117,0	120,7	122,7	123,7	123,2	123,8	123,8	124,1	124,1	+ 0,7	-
HEIZANLAGEN UND ZENTRALE WASSERERWAERMLINGSANLAGEN	157,47	118,3	122,0	123,9	125,7	124,8	125,6	126,0	126,2	126,8	+ 1,6	+ 0,5
GAS-, WASSER- UND ABWASSER-INSTALL.ARB. IN GEBAEUDEN	47,24	118,3	121,6	122,6	123,9	123,4	123,8	124,2	124,2	124,5	+ 0,9	+ 0,2
ELEKTRISCHE KABEL- UND LEITUNGSANLAGEN IN GEBAEUDEN	61,27	115,7	118,9	120,5	121,6	121,5	121,4	121,6	121,7	122,5	+ 0,8	+ 0,7
INSGESAMT	1 000	117,5	121,1	122,6	123,4	123,0	123,3	123,5	123,6	123,7	+ 0,6	+ 0,1
MEHRFAMILIENGEBAEUDE OHNE SCHOENHEITSREPARATUREN												
MAUERARBEITEN	13,68	114,7	117,6	117,2	115,5	116,2	115,9	115,2	114,6	113,9	- 2,0	- 0,6
ZIMMER- UND HOLZBAUARBEITEN	12,79	115,4	119,3	118,1	116,6	116,8	116,7	116,8	116,0	115,3	- 1,3	- 0,6
DACHDECKUNGS- UND DACHABDICHTUNGSARBEITEN	103,63	119,0	123,1	125,2	125,3	125,4	125,1	125,3	125,3	125,3	- 0,1	-
KLEMPNERARBEITEN	48,28	116,5	120,2	121,8	122,1	122,2	121,9	122,2	122,0	122,2	-	+ 0,2
PUTZ- UND STUCKARBEITEN	40,10	119,5	122,1	122,1	121,3	121,8	121,6	121,1	120,6	120,2	- 1,3	- 0,3
TISCHLERARBEITEN	70,24	115,3	119,1	120,5	121,4	121,2	121,3	121,5	121,7	122,1	+ 0,7	+ 0,3
ROLLADENARBEITEN	20,16	114,7	117,9	119,6	120,7	120,3	120,7	120,9	120,9	121,4	+ 0,9	+ 0,4
METALLBAUARBEITEN, SCHLOSSERARBEITEN	25,81	116,1	120,1	122,4	123,6	123,1	123,2	123,8	124,1	124,7	+ 1,3	+ 0,5
MALER- UND LACKIERARBEITEN	353,05	117,7	121,3	122,7	123,3	122,8	123,3	123,4	123,7	123,5	+ 0,6	- 0,2
BODENBELAGARBEITEN	9,44	115,5	119,5	121,5	122,2	122,3	122,4	122,0	122,2	122,2	- 0,1	-
HEIZANLAGEN UND ZENTRALE WASSERERWAERMLINGSANLAGEN	177,29	118,4	122,0	123,9	125,6	124,8	125,5	126,0	126,1	126,8	+ 1,6	+ 0,6
GAS-, WASSER- UND ABWASSER-INSTALL.ARB. IN GEBAEUDEN	54,34	118,3	121,7	122,6	123,9	123,5	123,8	124,2	124,2	124,5	+ 0,8	+ 0,2
ELEKTRISCHE KABEL- UND LEITUNGSANLAGEN IN GEBAEUDEN	71,19	115,7	118,8	120,4	121,5	121,4	121,3	121,5	121,6	122,3	+ 0,7	+ 0,6
INSGESAMT	1 000	117,5	121,1	122,6	123,3	122,9	123,2	123,4	123,5	123,7	+ 0,7	+ 0,2
SCHOENHEITSREPARATUREN IN EINER WOHNUNG												
MALER- UND LACKIERARBEITEN	782,86	117,9	121,6	123,1	123,9	123,2	124,0	124,1	124,4	124,4	+ 1,0	-
TAPEZIERARBEITEN	217,14	117,1	120,8	122,9	123,9	123,4	124,0	124,0	124,3	124,2	+ 0,6	- 0,1
INSGESAMT	1 000	117,7	121,5	123,0	123,9	123,2	124,0	124,1	124,4	124,3	+ 0,9	- 0,1

DEUTSCHLAND

3 MESSZAHLEN FUER BAULEISTUNGSPREISE EINSCHL. UMSATZSTEUER *)
(AKTUELLE UND MITTELFRISTIGE ERGEBNISSE)NEUBAU
1991 = 100

BAULEISTUNG	1994	1995	1996	1997	1997				1998	VERAENDERUNG FEBR. 1998 GEGENUEBER FEBR. NOV. 1997 IN PROZENT
	DURCHSCHNITT				FEBR.	MAI	AUG.	NOV.	FEBR.	
HOCHBAU										
DIN 18 300 ERDARBEITEN										
BAUGRUBE AUSHEBEN	115,6	116,4	114,1	111,1	111,8	111,3	111,0	110,4	109,1	- 2,4 - 1,2
LEITUNGSGRABEN AUSHEBEN	111,8	112,5	110,3	107,9	108,8	108,3	107,7	108,9	105,7	- 2,8 - 1,1
BODEN ABFAHREN	114,2	115,5	113,0	110,4	111,0	110,6	110,1	109,9	108,8	- 2,0 - 1,0
UNTERGRUNDVERBESSERUNG	111,1	112,0	109,5	107,5	108,0	107,6	107,2	107,0	108,4	- 1,5 - 0,6
ARBEITSRAEUME VERFUELLEN	111,4	112,6	110,2	107,7	108,7	107,6	107,4	107,1	106,4	- 2,1 - 0,7
DIN 18 303 VERBAUARBEITEN										
BAUGRUBENVERBAU	107,3	107,6	104,4	101,7	102,7	101,8	101,3	101,1	100,6	- 2,0 - 0,5
DIN 18 304 RAMMARBEITEN										
STAHL-SPUNDWAND RAMMEN UND ZIEHEN	109,8	111,0	111,3	110,6	110,9	110,4	110,5	110,4	110,0	- 0,8 - 0,4
VERLORENE SPUNDWAND	108,5	109,4	109,8	108,7	109,7	108,5	108,3	108,3	107,9	- 1,6 - 0,4
STAHL-SPUNDWANDBOHLEN LIEFERN	106,4	107,8	108,3	107,5	108,2	107,2	107,2	107,4	106,9	- 1,2 - 0,5
DIN 18 306 ENTWASSERUNGSKANALARBEITEN										
BETON- ODER STAHLBETONROHR	114,5	115,8	114,8	114,0	114,5	113,9	113,7	113,9	113,3	- 1,0 - 0,5
STEINZEUGROHR	113,2	115,1	114,7	113,4	113,6	113,4	113,4	113,1	113,0	- 0,5 - 0,1
KUNSTSTOFF- ODER FASERZEMENTROHR	111,6	113,1	112,5	111,4	111,8	111,6	111,1	111,0	110,1	- 1,5 - 0,8
ZUBEHOER FUER ROHRLEITUNGEN	106,8	106,5	104,2	101,6	102,5	101,7	101,3	100,9	99,6	- 2,8 - 1,3
DIN 18 320 PFLANZ- UND RASENARBEITEN IM LANDSCHAFTSBAU										
GEBRAUCHSRASEN	116,1	118,6	120,8	120,1	119,9	120,4	120,1	120,1	120,1	+ 0,2 -
POLYANTHARDESEN	117,8	120,6	122,7	122,3	122,1	122,3	122,7	122,2	122,1	- 0,1
DIN 18 330 MAUERARBEITEN										
MAUERWERK AUS GROSSFORMATIGEN STEINEN	113,3	115,4	114,3	112,4	113,1	112,5	112,3	111,6	110,5	- 2,3 - 1,0
MAUERWERK AUS KLEINFORMATIGEN STEINEN	114,7	117,6	117,2	115,5	116,2	115,9	115,2	114,6	113,9	- 2,0 - 0,6
GASBETONMAUERWERK	115,0	117,5	116,7	115,5	115,7	115,6	115,4	115,2	114,5	- 1,0 - 0,6
ZWEISCHALIGES MAUERWERK	117,2	120,2	119,5	118,1	118,5	118,3	118,4	117,3	116,5	- 1,7 - 0,7
NICHTTRAGENDE TRENNWAND	115,1	118,1	117,8	116,5	116,9	116,7	116,5	116,0	115,5	- 1,2 - 0,4
HANDBAUELEMENTE	113,2	115,7	116,4	116,3	116,2	116,2	116,4	116,3	116,3	+ 0,1 -
SCHORNSTEIN AUS FORMSTUECKEN	116,4	119,9	121,2	121,1	120,8	121,0	121,4	121,2	121,1	+ 0,2 - 0,1
FERTIGTEILSTURZ	117,6	120,4	118,8	117,8	117,7	117,7	117,9	117,8	116,9	- 0,7 - 0,8
ROLLADENKASTEN	114,5	117,7	118,3	117,0	117,3	117,0	116,8	116,8	116,1	- 1,0 - 0,6
DIN 18 331 BETON- UND STAHLBETONARBEITEN										
BETON DER FUNDAMENTE	111,9	113,8	112,4	111,0	111,4	111,2	111,0	110,3	109,7	- 1,5 - 0,5
BETON DER WAENDE MIT SCHALUNG	112,5	114,5	113,2	111,3	111,7	111,6	111,2	110,5	110,2	- 1,3 - 0,3
STAHLBETONDECKE	114,3	116,7	115,4	113,6	114,3	113,8	113,5	112,8	112,3	- 1,7 - 0,4
BETON DER SKELETTBAUTEN OHNE SCHALUNG	111,6	113,9	113,1	111,8	111,9	112,1	111,8	111,3	111,0	- 0,8 - 0,6
BETON DER SKELETTBAUTEN MIT SCHALUNG	112,2	114,2	112,9	111,8	111,9	111,8	111,9	111,7	111,0	- 1,2 - 0,2
SCHALUNG DER FUNDAMENTE	115,7	117,8	116,4	114,6	115,1	114,8	114,5	113,9	113,7	- 1,9 - 0,7
SCHALUNG DER SKELETTBAUTEN	114,7	116,8	114,9	113,0	113,4	113,4	113,0	112,1	111,3	- 1,5 - 0,8
BETONSTAHLMATTE	101,8	101,8	97,7	95,7	96,1	95,3	95,9	95,5	94,7	- 2,0 - 0,9
KUBISCHE BEWEHRUNG	101,5	100,9	96,4	93,8	94,4	93,6	93,9	93,3	92,5	- 0,9 - 0,9
BETONFERTIGTEILE	108,9	110,5	108,2	107,3	107,3	107,2	107,2	107,3	106,3	- 1,2 - 0,6
VORFERTIGTE AUSSENWANDPLATTE	112,5	113,7	112,5	111,9	112,2	112,0	111,8	111,6	110,9	- 1,4 - 0,6
SYSTEMDECKE	111,9	113,9	112,3	111,0	111,3	111,4	111,0	110,4	109,7	- 1,4 - 0,6
SYSTEMTREPPE	114,5	117,4	118,1	118,1	118,0	118,2	118,2	117,9	117,4	- 0,5 - 0,4
DACHPLATTEN	115,2	117,0	115,5	114,5	114,6	114,5	114,4	114,4	114,0	- 0,5 - 0,3
FERTIGGARAGE	113,5	115,2	115,0	115,1	115,0	115,2	115,0	115,0	114,1	- 0,8 - 0,8
DIN 18 332 NATURWERKSTEINARBEITEN										
BODENBELAG	114,1	117,3	118,0		117,9	117,9	117,8	117,9	118,1	+ 0,2 -
STUFE	114,1	117,2	118,1		117,6	117,8	117,5	117,6	117,8	- + 0,2
WANDBEKLEIDUNG	111,2	114,1	114,7		114,3	114,2	114,1	114,4	114,7	+ 0,4 + 0,2
FENSTERBANK	118,9	122,8	123,2		123,6	123,1	124,1	124,2	123,1	+ 0,4 + 0,4
DIN 18 333 BETONWERKSTEINARBEITEN										
BODENBELAG	117,1	121,5	122,6		123,1	122,5	123,1	123,5	123,1	+ 0,9 + 0,4
BETONWERKSTEIN-AUSSENBEKLEIDUNG	110,0	111,6	111,7		111,3	111,5	111,4	111,0	111,0	- 0,4 - 0,2
STUFE	117,0	121,4	121,9		122,1	121,5	122,5	122,3	122,1	+ 1,2 + 0,7
FENSTERBANK	114,5	118,5	119,8		120,2	119,9	120,4	119,9	119,8	- 0,1 - 0,1
DIN 18 334 ZIMMER- UND HOLZBAUARBEITEN										
DACHVERBANDHOLZ LIEFERN	102,9	105,1	101,9		100,4	100,5	100,4	100,6	100,2	- 0,8 - 0,5
DACHVERBANDHOLZ ABBINDEN	118,7	122,4	120,6		118,6	118,9	118,6	118,8	118,7	- 1,9 - 1,3
EINLAEUFIGE WANGENTREPPE	113,4	117,2	117,9		117,8	117,5	117,4	118,0	117,4	- 0,1 - 0,5
WAND- ODER DECKENSCHALUNG	115,8	120,3	119,3		118,0	118,1	118,2	117,4	116,9	- 1,0 - 0,4
DACHBINDER	111,3	113,5	112,2		111,3	111,4	111,2	111,4	110,5	- 0,8 - 0,6
DIN 18 335 STAHLBAUARBEITEN										
STAHLFACHWERK	109,3	109,8	111,1		109,9	110,4	110,4	109,0	109,9	- 0,1 + 0,4
STAHLSCHELETTKONSTRUKTION	100,0	102,6	106,3		106,6	107,4	108,1	108,4	106,5	- 1,1 - 0,3
DIN 18 336 ABDICHTUNGSARBEITEN										
WAAGERECHE ABDICHTUNG	113,3	116,6	117,3		116,6	116,5	116,7	116,6	116,5	- 0,3 - 0,3
SENKRECHTE ABDICHTUNG	118,4	121,9	123,2		122,7	122,4	122,7	122,9	122,6	+ 0,4 + 0,2

*) DIE DARSTELLUNG BRINGT ZUM AUSDRUCK, WELCHE LEISTUNGEN BEIM JEWEILIGEN GEWERK ERFASST WERDEN.

DEUTSCHLAND

3 MESSZAHLEN FUER BAULEISTUNGSPREISE EINSCHL. UMSATZSTEUER *)
(AKTUELLE UND MITTELFRISTIGE ERGEBNISSE)
NEUBAU UND INSTANDHALTUNG
1991 = 100

BAULEISTUNG	1994	1995	1996	1997	1997				1998	VERAENDERUNG FEBR. 1998 GEGENUEBER FEBR. NOV. 1997 IN PROZENT
	DURCHSCHNITT				FEBR.	MAI	AUG.	NOV.	FEBR.	
TIEFBAU										
DIN 18 300 ERDARBEITEN										
OBERBODEN ABTRAGEN	112,6	112,0	109,6	106,6	107,5	106,5	106,4	105,9	105,3	- 2,0 - 0,6
OBERBODEN ANDECKEN	109,6	109,5	107,4	104,9	105,7	104,9	104,6	104,3	104,3	- 1,3 -
LEITUNGSRABEN AUSHEBEN	112,7	112,9	110,2	106,9	107,8	107,0	106,4	106,2	105,4	- 2,2 - 0,8
BODEN LOESEN UND FOERDERN	117,5	117,9	115,2	111,9	113,0	112,2	111,4	110,8	109,6	- 3,0 - 1,1
BODEN LOESEN UND WEITERVERWENDEN	112,6	112,8	110,8	107,4	108,6	107,4	107,1	106,6	105,8	- 2,6 - 0,8
FELS LOESEN UND WEITERVERWENDEN	114,1	115,5	114,7	111,8	111,6	112,1	111,8	111,6	111,3	- 0,3 - 0,3
BODEN VERDICHTEN	119,6	113,5	110,5	107,3	108,0	107,1	107,1	106,9	105,5	- 2,3 - 1,3
BAUGRUBE FUER KUNSTBAUTEN	115,8	115,7	113,4	110,3	111,3	110,2	109,8	109,7	108,9	- 2,2 - 0,7
UNTERGRUNDVERBESSERUNG	110,6	111,2	109,2	107,8	108,6	107,8	107,4	107,2	107,1	- 1,4 - 0,1
DIN 18 315 VERKEHRSWEGEBAUARBEITEN, OBERBAUSCHICHTEN OHNE BINDEMITEMEL										
FROSTSCHUTZSCHICHT HERSTELLEN	109,0	110,0	108,8	106,9	107,4	107,1	106,7	106,3	105,9	- 1,4 - 0,4
SCHOTTERTRAGSCHICHT	108,5	109,2	107,1	105,4	105,8	105,6	105,1	105,2	104,6	- 1,1 - 0,6
KIESTRAGSCHICHT	110,9	112,8	111,6	110,1	110,7	110,1	109,9	109,6	108,6	- 1,9 - 0,9
DIN 18 316 VERKEHRSWEGEBAUARBEITEN, OBERBAUSCHICHTEN MIT HYDRAULISCHEN BINDEMITEMELN										
FROSTSCHUTZSCHICHT VERFESTIGEN	108,3	109,7	109,2	107,4	107,7	107,5	107,2	107,2	107,1	- 0,6 - 0,1
BETONFAHRBAHNDECKE	109,2	110,9	110,2	109,4	109,3	109,2	109,4	109,5	109,6	+ 0,3 + 0,1
BETONSTAHLMATTEN	108,2	109,1	106,9	103,0	103,3	103,0	103,1	102,5	102,1	- 1,2 - 0,4
BETONTRAGSCHICHT	111,5	113,1	112,1	111,2	111,7	111,5	110,9	110,8	110,3	- 1,3 - 0,5
DIN 18 317 VERKEHRSWEGEBAUARBEITEN, OBERBAUSCHICHTEN AUS ASPHALT										
BITUMINDESE TRAGSCHICHT	98,9	99,5	97,5	95,8	96,3	95,9	95,7	95,4	95,1	- 1,2 - 0,3
ASPHALTBINDER	100,1	100,7	99,3	98,1	98,6	98,2	97,8	97,7	97,7	- 0,9 -
GUSSASPHALTDECKE	108,6	111,6	111,6	111,8	111,8	112,0	111,7	111,8	112,2	+ 0,4 + 0,4
ASPHALTBETON	100,6	101,4	100,0	99,0	99,3	99,3	98,7	98,7	98,6	- 0,7 - 0,1
DIN 18 318 VERKEHRSWEGEBAUARBEITEN, PFLASTERDECKEN, PLATTENBELAEGE, EINFASSUNGEN										
KLEIN- ODER MOSAIKPLASTER	109,5	110,6	108,7	107,1	107,7	107,1	106,8	106,6	106,4	- 1,2 - 0,2
BORDSTEINE	111,2	112,6	112,4	112,1	112,0	112,1	112,1	112,3	111,6	- 0,4 - 0,6
GEHAEPLATTEN	108,8	110,2	109,7	108,5	109,0	108,6	108,2	108,2	107,8	- 1,1 - 0,4
VERBUNDSTEINPFLASTER	108,9	110,3	110,0	108,7	109,4	109,1	108,2	108,2	107,9	- 1,4 - 0,3
DIN 18 331 BETON- UND STAHLBETONARBEITEN										
BETON DER KUNSTBAUTEN	112,4	114,0	112,8	111,9	112,1	112,0	111,9	111,4	111,4	- 0,6 -
SCHALUNG DER KUNSTBAUTEN	112,5	114,0	113,3	111,8	112,7	111,8	111,6	110,9	110,8	- 1,7 - 0,1
SPANNSTAHL	105,3	105,4	104,6	103,8	104,2	104,0	103,7	103,1	103,3	- 0,9 + 0,2
DIN 18 335 STAHLBAUARBEITEN										
DECKBRUECKE IN STAHLVERBUND/MIT ORTHOTROPER PLATTE	106,5	108,4	111,4	109,8	109,6	109,6	109,9	109,9	109,9	+ 0,3 -
INSTANDHALTUNG										
DIN 18 334 ZIMMER- UND HOLZBAUARBEITEN										
HOLZFUSSBODEN	119,4	123,3	123,2	121,8	122,3	122,0	122,0	120,9	120,1	- 1,8 - 0,7
DIN 18 338 DACHDECKUNGS- UND DACHABDICHTUNGSARBEITEN										
DACHDECKUNG MIT LATTUNG	117,8	121,7	123,4	123,1	123,2	122,9	123,1	123,0	123,3	+ 0,1 + 0,2
DACHABDICHTUNG MIT BITUMENDACHBAHNEN	120,5	124,8	127,3	127,7	127,9	127,4	127,7	127,7	127,3	- 0,5 - 0,3
DIN 18 339 KLEMPNERARBEITEN										
DACHRINNE	117,1	121,1	123,3	123,8	123,8	123,6	123,8	123,8	123,7	- 0,1 - 0,1
DIN 18 350 PUTZ- UND STUCKARBEITEN										
AUSSENWANDPUTZ	119,7	122,4	122,4	121,6	122,1	121,9	121,4	120,9	120,5	- 1,3 - 0,3
DIN 18 352 FLIESEN- UND PLATTENARBEITEN										
WANDBELAG AUS KERAMISCHEN FLIESEN	115,2	118,1	118,3	116,7	117,4	116,7	116,6	116,1	115,3	- 1,8 - 0,7
DIN 18 355 TISCHLERARBEITEN										
FENSTER MIT ISOLIERVERGLASUNG	115,2	119,0	120,2	121,2	120,9	121,1	121,3	121,5	121,9	+ 0,8 + 0,3
DIN 18 358 ROLLADENARBEITEN										
ROLLADEN	114,7	117,9	119,6	120,7	120,3	120,7	120,9	120,9	121,4	+ 0,9 + 0,4
DIN 18 363 MALER- UND LACKIERARBEITEN										
DISPERSIONSFARBE AUF INNENPUTZ	118,4	122,8	124,3	125,0	124,7	125,0	125,0	125,3	125,0	+ 0,2 - 0,2
LACKFARBE AUF PUTZ	119,7	123,9	125,4	126,8	125,8	126,7	126,7	127,0	126,8	+ 0,6 - 0,3
LACKFARBE AUF HEIZKOEPPER	117,8	121,8	123,8	124,8	124,0	125,0	125,0	125,2	125,5	+ 1,2 + 0,2
DIN 18 365 BODENBELAGARBEITEN										
PVC-BELAG	115,5	119,5	121,5	122,2	122,3	122,4	122,0	122,2	122,2	- 0,1 -
DIN 18 366 TAPEZIERARBEITEN										
WANDFLAECHE TAPEZIEREN	119,4	123,2	125,4	126,5	126,0	126,6	126,6	126,9	126,9	+ 0,7 -
DIN 18 381 GAS-, WASSER- UND ABWASSER-INSTALLATIONSARBEITEN IN GEBAEUDEN										
MITTELSCHWERES GEWINDEROHR	119,7	123,1	124,3	126,0	125,4	125,8	126,3	126,4	126,8	+ 1,1 + 0,3
EINBAU-BADEWANNE	116,4	119,1	119,7	120,9	120,4	120,9	121,1	121,1	121,1	+ 0,6 -
SPUELKLOSETTANLAGE	119,1	122,5	123,7	124,6	124,3	124,7	124,9	124,5	124,8	+ 0,4 + 0,2

*) DIE DARSTELLUNG BRINGT ZUM AUSDRUCK, WELCHE LEISTUNGEN BEIM JEWEILIGEN GEWERK ERFASST WERDEN.

DEUTSCHLAND

4 PREISINDIZES FUER EINFAMILIENGEBAEUDE IN VORGEFERTIGTER UND KONVENTIONELLER BAUART EINSCHL. UMSATZSTEUER*)

1991 = 100
(LANGFRISTIGE UEBERSICHT)

JAHR	VORGEFERTIGTE BAUART				KONVENTIONELLE BAUART BAULEISTUNGEN AM BAUWERK	
	OHNE UNTERKELLERUNG		MIT		1991 = 100	VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHR IN PROZENT
	1991 = 100	VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHR IN PROZENT	1991 = 100	VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHR IN PROZENT		
1968 D	30.9	-	31.3	-	29.5	-
1969 D	31.7	2.6	32.1	2.6	31.2	5.8
1970 D	33.9	6.9	34.9	8.7	36.3	16.3
1971 D	36.7	8.3	38.3	9.7	40.0	10.2
1972 D	39.1	6.5	41.4	8.1	42.7	6.7
1973 D	41.0	4.9	43.8	5.8	45.9	7.6
1974 D	43.8	6.8	46.1	5.3	49.3	7.4
1975 D	46.8	6.8	48.2	4.6	50.5	2.4
1976 D	49.0	4.7	49.1	1.9	52.3	3.6
1977 D	51.4	4.9	51.7	5.3	55.0	5.2
1978 D	54.9	6.8	55.3	7.0	58.4	6.2
1979 D	58.9	7.3	59.8	8.1	63.8	9.2
1980 D	65.0	10.4	65.2	9.0	70.7	10.8
1981 D	70.4	8.3	71.0	8.9	74.8	5.8
1982 D	74.1	5.3	76.2	7.3	78.8	2.7
1983 D	77.7	4.9	80.0	5.0	78.3	2.0
1984 D	80.8	4.0	83.1	3.9	80.2	2.4
1985 D	81.3	0.6	83.3	0.2	80.5	0.4
1986 D	82.4	1.4	84.3	1.2	81.6	1.4
1987 D	84.5	2.5	85.7	1.7	83.1	1.8
1988 D	86.6	2.5	88.1	2.8	84.9	2.2
1989 D	89.1	2.9	90.3	2.5	87.9	3.5
1990 D	94.4	5.9	95.2	5.4	93.7	6.6
1991 D	100.0	5.9	100.0	5.0	100.0	6.7
1992 D	109.0	9.0	109.0	9.0	106.5	6.5
1993 D	117.7	8.0	118.1	8.3	111.7	4.9
1994 D	122.2	3.8	121.6	3.0	114.5	2.5
1995 D	125.7	2.9	125.8	3.5	117.3	2.4
1996 D	127.1	1.1	126.3	0.4	117.3	-
1997 D	127.2	0.1	126.6	0.2	116.6	-0.6

HALB JAHR	VORGEFERTIGTE BAUART						KONVENTIONELLE BAUART BAULEISTUNGEN AM BAUWERK		
	OHNE UNTERKELLERUNG			MIT			1991 = 100	VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHR IN PROZENT	
	1991 = 100	VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRES- HALB JAHR IN PROZENT	VOR- HALB JAHR	1991 = 100	VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRES- HALB JAHR IN PROZENT	VOR- HALB JAHR			
1977 1. HALB JAHR	50.8	4.7	2.6	50.7	5.0	1.6	54.3	5.0	2.5
1977 2. HALB JAHR	51.9	4.8	2.2	52.6	5.4	3.7	55.7	5.1	2.6
1978 1. HALB JAHR	54.0	6.3	4.0	54.8	8.1	4.2	57.4	5.7	3.1
1978 2. HALB JAHR	55.7	7.3	3.1	55.8	6.1	1.8	59.5	6.8	3.7
1979 1. HALB JAHR	57.2	5.9	2.7	58.3	6.4	4.5	62.0	8.0	4.2
1979 2. HALB JAHR	60.6	8.8	5.9	61.3	9.9	5.1	65.6	10.3	5.8
1980 1. HALB JAHR	63.4	10.8	4.6	63.8	9.4	4.1	69.5	12.1	5.9
1980 2. HALB JAHR	66.5	9.7	4.9	66.6	8.6	4.4	72.0	9.8	3.6
1981 1. HALB JAHR	69.5	9.6	4.5	70.2	10.0	5.4	74.1	6.6	2.9
1981 2. HALB JAHR	71.3	7.2	2.6	71.8	7.8	2.3	75.7	5.1	2.2
1982 1. HALB JAHR	73.2	5.3	2.7	75.4	7.4	5.0	76.6	3.4	1.2
1982 2. HALB JAHR	75.0	5.2	2.5	76.9	7.1	2.0	77.0	1.7	0.5
1983 1. HALB JAHR	76.6	4.6	2.1	78.9	4.6	2.6	77.5	1.2	0.6
1983 2. HALB JAHR	78.8	5.1	2.9	81.1	5.5	2.8	79.1	2.7	2.1
1984 1. HALB JAHR	80.2	4.7	1.8	82.8	4.9	2.1	80.0	3.2	1.1
1984 2. HALB JAHR	81.3	3.2	1.4	83.3	2.7	0.6	80.5	1.8	0.6
1985 1. HALB JAHR	81.3	1.4	-	83.3	0.6	-	80.3	0.4	-0.2
1985 2. HALB JAHR	81.3	-	-	83.2	-0.1	-0.1	80.7	0.2	0.5
1986 1. HALB JAHR	82.0	0.9	0.9	84.0	0.8	1.0	81.2	1.1	0.6
1986 2. HALB JAHR	82.8	1.8	1.0	84.5	1.6	0.6	82.0	1.6	1.0
1987 1. HALB JAHR	84.0	2.4	1.4	85.1	1.3	0.7	82.8	2.0	1.0
1987 2. HALB JAHR	84.9	2.5	1.1	86.2	2.0	1.3	83.6	2.0	1.0
1988 1. HALB JAHR	85.8	2.1	1.1	87.6	2.9	1.6	84.4	1.9	1.0
1988 2. HALB JAHR	87.3	2.8	1.7	88.6	2.8	1.1	85.5	2.3	1.3
1989 1. HALB JAHR	88.6	3.3	1.5	89.6	2.3	1.1	87.1	3.2	1.9
1989 2. HALB JAHR	89.6	2.6	1.1	90.9	2.6	1.5	88.8	3.9	2.0
1990 1. HALB JAHR	93.2	5.2	4.0	94.8	5.8	4.3	92.3	6.0	3.9
1990 2. HALB JAHR	95.5	6.6	2.5	95.6	5.2	0.8	95.1	7.1	3.0
1991 1. HALB JAHR	98.2	5.4	2.8	98.3	3.7	2.8	98.4	6.6	3.5
1991 2. HALB JAHR	101.8	6.6	3.7	101.7	6.4	3.5	101.6	6.8	3.3
1992 1. HALB JAHR	106.6	8.6	4.7	106.6	8.4	4.8	105.1	6.8	3.4
1992 2. HALB JAHR	111.3	9.3	4.4	111.3	9.4	4.4	107.9	6.2	2.7
1993 1. HALB JAHR	116.7	9.5	4.9	116.8	9.6	4.9	111.0	5.6	2.9
1993 2. HALB JAHR	118.7	6.6	1.7	119.4	7.3	2.2	112.5	4.3	1.4
1994 1. HALB JAHR	121.4	4.0	2.3	121.2	3.8	1.5	113.8	2.5	1.2
1994 2. HALB JAHR	123.0	3.6	1.3	122.0	2.2	0.7	115.2	2.4	1.2
1995 1. HALB JAHR	125.4	3.3	2.0	125.4	3.5	2.8	116.9	2.7	1.5
1995 2. HALB JAHR	126.0	2.4	0.5	126.2	3.4	0.6	117.8	2.3	0.8
1996 1. HALB JAHR	126.8	1.1	0.6	126.4	0.8	0.2	117.4	0.4	-0.3
1996 2. HALB JAHR	127.3	1.0	0.4	126.2	-	-0.2	117.1	-0.6	-0.3
1997 1. HALB JAHR	126.8	-	-0.4	126.5	0.1	0.2	116.7	-0.6	-0.3
1997 2. HALB JAHR	127.6	0.2	0.6	126.6	0.3	0.1	116.5	-0.5	-0.2

*) 1968 BIS 1990 FRUEHERES BUNDESGBIET.

6 PREISINDIZES FUER DEN NEUBAU VON WOHNGEBAEUDEN, NICHTWOHN-

1991 =
(LANGFRISTIGE

LFD. NR.	JAHR MONAT	WOHNGBAEUDE						NICHTWOHN-	
		INSGESAMT	DAVON NACH ABSCHNITTEN		EIN-FAMILIEN-	MEHR-FAMILIEN-	GEMISCHT-GENUTZTE-	BUERO-GEBAEUDE	GEWERB-LICHE
			ROHBAU-ARBEITEN	AUSBAU-ARBEITEN					
1	1991 D	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0
2	1992 D	106.4	106.2	106.7	106.5	106.4	106.2	106.1	106.1
3	1993 D	111.7	111.0	112.7	111.7	111.7	111.2	111.1	110.7
4	1993 D 1)	110.7	110.0	111.7	110.8	110.7	110.3	110.2	109.8
5	1994 D	114.3	113.2	116.0	114.5	114.3	113.7	113.6	112.9
6	1994 D 1)	113.3	112.3	115.0	113.5	113.3	112.7	112.6	112.0
7	1995 D	117.1	115.6	119.5	117.3	117.1	116.4	116.4	115.5
8	1995 D 1)	116.1	114.6	118.4	116.3	116.0	115.4	115.4	114.5
9	1996 D	117.0	114.5	120.8	117.3	117.0	116.1	116.7	116.0
10	1996 D 1)	116.0	113.5	119.8	116.2	116.0	115.1	115.7	115.0
11	1997 D	116.4	113.0	121.4	116.6	116.3	115.4	116.4	115.8
12	1997 D 1)	115.3	112.0	120.3	115.6	115.3	114.4	115.3	114.7
13	1991 FEBRUAR	96.8	96.5	97.3	96.8	96.8	96.9	97.1	97.1
14	MAI	99.9	100.2	99.5	99.9	99.9	99.9	99.8	99.6
15	AUGUST	101.2	101.3	101.1	101.2	101.2	101.1	101.1	101.1
16	NOVEMBER	102.1	102.1	102.1	102.1	102.1	102.1	102.0	102.2
17	1992 FEBRUAR	104.0	103.7	104.3	104.0	104.0	103.9	103.9	103.9
18	MAI	106.1	106.0	106.3	106.1	106.1	105.9	105.9	105.7
19	AUGUST	107.5	107.3	107.9	107.6	107.5	107.3	107.1	107.2
20	NOVEMBER	108.0	107.7	108.4	108.1	108.0	107.7	107.5	107.5
21	1993 FEBRUAR	110.0	109.3	111.1	110.1	110.0	109.7	109.6	109.5
22	FEBRUAR 1)	109.1	108.4	110.1	109.2	109.1	108.7	108.7	108.5
23	MAI	111.8	111.3	112.5	111.8	111.8	111.3	111.1	110.7
24	MAI 1)	110.8	110.3	111.5	110.9	110.8	110.4	110.2	109.8
25	AUGUST	112.3	111.6	113.4	112.4	112.3	111.8	111.6	111.3
26	AUGUST 1)	111.3	110.6	112.4	111.4	111.3	110.9	110.7	110.4
27	NOVEMBER	112.5	111.6	113.8	112.6	112.5	112.0	112.0	111.4
28	NOVEMBER 1)	111.6	110.7	112.8	111.7	111.5	111.1	111.0	110.5
29	1994 FEBRUAR	113.1	111.9	114.8	113.2	113.1	112.5	112.5	111.9
30	FEBRUAR 1)	112.1	111.0	113.8	112.2	112.1	111.6	111.5	110.9
31	MAI	114.2	113.2	115.8	114.4	114.2	113.6	113.5	112.7
32	MAI 1)	113.2	112.2	114.8	113.4	113.2	112.6	112.5	111.8
33	AUGUST	114.8	113.7	116.4	115.0	114.8	114.1	114.0	113.3
34	AUGUST 1)	113.8	112.7	115.4	113.9	113.8	113.1	113.0	112.3
35	NOVEMBER	115.2	114.1	117.0	115.4	115.2	114.6	114.5	113.8
36	NOVEMBER 1)	114.2	113.1	115.9	114.4	114.2	113.6	113.5	112.8
37	1995 FEBRUAR	116.1	114.7	118.2	116.2	116.0	115.4	115.4	114.6
38	FEBRUAR 1)	115.1	113.7	117.2	115.2	115.0	114.4	114.4	113.6
39	MAI	117.4	116.1	119.4	117.6	117.4	116.6	116.6	115.6
40	MAI 1)	116.4	115.1	118.4	116.4	116.3	115.6	115.5	114.6
41	AUGUST	117.6	116.0	120.0	117.8	117.5	116.8	116.8	115.9
42	AUGUST 1)	116.5	115.0	118.9	116.8	116.5	115.8	115.8	114.9
43	NOVEMBER	117.4	115.6	120.2	117.7	117.4	116.7	116.8	116.0
44	NOVEMBER 1)	116.4	114.6	119.2	116.6	116.3	115.6	115.8	115.0
45	1996 FEBRUAR	117.2	114.9	120.5	117.4	117.1	116.3	116.7	116.0
46	FEBRUAR 1)	116.1	113.9	119.5	116.4	116.1	115.3	115.7	115.0
47	MAI	117.2	114.8	120.8	117.4	117.1	116.3	116.8	116.1
48	MAI 1)	116.1	113.8	119.7	116.4	116.1	115.3	115.7	115.1
49	AUGUST	117.0	114.5	120.9	117.3	117.0	116.1	116.7	116.1
50	AUGUST 1)	116.0	113.5	119.9	116.2	116.0	115.1	115.7	115.1
51	NOVEMBER	116.7	113.9	121.0	116.9	116.7	115.8	116.5	115.8
52	NOVEMBER 1)	115.7	112.9	119.9	115.9	115.6	114.8	115.5	114.8
53	1997 FEBRUAR	116.6	113.5	121.2	116.8	116.5	115.6	116.5	115.9
54	FEBRUAR 1)	115.5	112.5	120.2	115.8	115.5	114.6	115.4	114.9
55	MAI	116.4	113.1	121.3	116.6	116.3	115.4	116.3	115.7
56	MAI 1)	115.4	112.1	120.2	115.6	115.3	114.4	115.3	114.7
57	AUGUST	116.4	113.0	121.5	116.6	116.3	115.4	116.4	115.8
58	AUGUST 1)	115.4	112.0	120.4	115.6	115.3	114.4	115.4	114.7
59	NOVEMBER	116.1	112.5	121.5	116.3	116.0	115.2	116.3	115.6
60	NOVEMBER 1)	115.0	111.5	120.4	115.3	115.0	114.1	115.2	114.6
61	1998 FEBRUAR	115.7	111.8	121.6	115.9	115.6	114.8	116.1	115.4
62	FEBRUAR 1)	114.7	110.9	120.5	114.9	114.6	113.8	115.1	114.4

*) DIE INDEXZAHLEN EINSCHL. UMSATZSTEUER FUER DEN ZEIT-
RAUM FEBRUAR 1991 BIS NOVEMBER 1992 STIMMEN MIT DEN
ENTSPRECHENDEN WERTEN OHNE UMSATZSTEUER UEBEREIN.

1) OHNE UMSATZSTEUER.

Umrechnungsfaktoren zur Ermittlung der Indizes auf Basis 1985 (einschließlich Umsatzsteuer)
aus den Indizes der Basis 1991 für das frühere Bundesgebiet
(Alle Faktoren sind Multiplikatoren)

Bauwerksart	Umrechnungsfaktoren zur Basis 1985
Wohngebäude insgesamt	1,242 268
Rohbauarbeiten	1,242 236
Ausbauarbeiten	1,243 077
Einfamiliengebäude	1,242 268
Mehrfamiliengebäude	1,244 582
Gemischtgenutzte Gebäude	1,240 206
 Bürogebäude	 1,244 604
 Gewerbliche Betriebsgebäude insgesamt	 1,244 604
Gewerbliche Betriebsgebäude Stahlbeton	1,238 683
Gewerbliche Betriebsgebäude Stahlbau	1,250 513
 Straßenbau insgesamt	 1,208 033
Bundesautobahnen	1,213 182
Bundes- und Landesstraßen	1,205 155
 Brücken im Straßenbau insgesamt	 1,221 994
Spannbetonüberbau	1,217 078
Stahlbetonüberbau	1,230 690
Stahlverbund- und Stahlüberbau	1,223 361
 Ortskanäle	 1,245 342
 Staudämme	 1,237 603

FRUEHERES BUNDESGBEIT

1 PREISINDIZES FUER NEUBAU IN KONVENTIONELLER BAUART EINSCHL. UMSATZSTEUER
(AKTUELLE UND MITTELFRISTIGE ERGEBNISSE)
1.3 SONSTIGE BAUWERKE
1991 = 100

ART	WAEGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX IN PROMILLE	1994	1995	1996	1997	1997				VERAENDERUNG FEBR. 1998 GEGENUEBER FEBR. NOV. 1997 IN PROZENT	
		DURCHSCHNITT				FEBR.	MAI	AUG.	NOV.		
											FEBR.
STRASSENBAU											
ERDARBEITEN	323,98	110,0	110,6	108,8	106,0	106,7	106,1	105,8	105,5	105,2	- 1,4 - 0,3
ENTWASSERUNGSKANALARBEITEN	66,36	111,6	112,7	111,8	111,0	111,3	111,0	110,7	110,8	110,5	- 0,7 - 0,3
VERKEHRSWEGEBAU, OBERBAUSCH. O. BINDEMITELE	146,77	107,7	108,7	107,8	106,2	106,4	106,3	106,0	105,9	105,7	- 0,7 - 0,2
VERKEHRSWEGEBAU, OBERBAUSCH. M. HYDR. BINDEMITELE	24,77	107,9	109,8	109,7	108,3	108,5	108,3	108,1	108,2	108,2	- 0,3 -
VERKEHRSWEGEBAU, OBERBAUSCH. AUS ASPHALT	320,34	103,4	104,3	103,1	102,0	102,4	102,1	101,8	101,8	101,7	- 0,7 - 0,1
VERKEHRSWEGEBAU, PFLASTER., PLATTEN., EINFASSUNGEN	43,49	109,1	110,6	110,3	109,4	109,6	109,5	109,2	109,3	109,0	- 0,5 - 0,3
PFLANZ- UND RASENARBEITEN IM LANDSCHAFTSBAU	7,28	114,8	117,0	118,0	117,5	117,1	117,7	117,5	117,5	117,1	- - 0,3
MAUERARBEITEN	0,84	113,2	116,1	115,9	114,5	115,0	114,8	114,3	113,8	113,3	- 1,5 - 0,4
BETON- UND STAHLBETONARBEITEN	17,05	109,1	110,7	108,7	107,3	107,5	107,3	107,3	106,9	106,5	- 0,9 - 0,4
ZIMMER- UND HOLZBAUARBEITEN	1,56	111,8	114,8	112,5	110,9	110,9	110,9	111,1	110,8	109,9	- 0,9 - 0,8
ABDICHTUNGSARBEITEN	1,16	116,0	119,6	121,1	120,5	120,2	120,5	120,8	120,6	120,8	+ 0,5 + 0,2
METALLBAUARBEITEN, SCHLOSSERARBEITEN	38,29	115,8	119,7	121,8	122,9	122,4	122,5	123,1	123,5	124,1	+ 1,4 + 0,5
MALER- UND LACKIERARBEITEN	8,11	114,7	118,3	119,7	120,5	119,7	120,6	120,8	121,0	120,6	+ 0,8 - 0,3
INSGESAMT	1 000	107,9	108,9	107,8	106,2	106,6	106,3	106,0	105,9	105,7	- 0,8 - 0,2
BUNDESAUTOBAHNEN											
ERDARBEITEN	327,20	110,2	110,8	109,0	106,2	106,8	106,3	106,0	105,7	105,2	- 1,5 - 0,5
ENTWASSERUNGSKANALARBEITEN	48,67	111,6	112,6	111,7	110,8	111,2	110,8	110,6	110,7	110,4	- 0,7 - 0,3
VERKEHRSWEGEBAU, OBERBAUSCH. O. BINDEMITELE	143,53	108,0	109,1	108,2	106,6	106,9	106,7	106,5	106,3	106,1	- 0,7 - 0,2
VERKEHRSWEGEBAU, OBERBAUSCH. M. HYDR. BINDEMITELE	36,22	108,0	109,9	109,8	108,4	108,6	108,4	108,3	108,3	108,4	- 0,2 + 0,1
VERKEHRSWEGEBAU, OBERBAUSCH. AUS ASPHALT	353,05	103,9	104,9	103,9	103,0	103,3	103,1	102,8	102,8	102,7	- 0,6 - 0,1
VERKEHRSWEGEBAU, PFLASTER., PLATTEN., EINFASSUNGEN	28,12	109,1	110,5	110,0	109,2	109,3	109,2	109,0	109,1	108,8	- 0,5 - 0,3
PFLANZ- UND RASENARBEITEN IM LANDSCHAFTSBAU	7,31	114,8	117,0	118,0	117,5	117,1	117,7	117,5	117,5	117,1	- - 0,3
MAUERARBEITEN	0,16	113,2	116,1	115,9	114,5	115,0	114,8	114,3	113,8	113,3	- 1,5 - 0,4
BETON- UND STAHLBETONARBEITEN	13,17	109,4	111,1	109,2	107,8	108,0	107,9	107,8	107,5	107,1	- 0,8 - 0,4
ZIMMER- UND HOLZBAUARBEITEN	0,42	109,3	112,0	109,4	108,0	107,9	107,9	108,2	107,9	107,0	- 0,8 - 0,8
ABDICHTUNGSARBEITEN	1,41	116,0	119,6	121,1	120,5	120,2	120,5	120,8	120,6	120,8	+ 0,5 + 0,2
METALLBAUARBEITEN, SCHLOSSERARBEITEN	32,24	115,8	119,7	121,8	122,9	122,4	122,5	123,1	123,5	124,1	+ 1,4 + 0,5
MALER- UND LACKIERARBEITEN	8,50	114,7	118,3	119,7	120,5	119,7	120,6	120,8	121,0	120,6	+ 0,8 - 0,3
INSGESAMT	1 000	107,9	108,9	107,9	106,3	106,7	106,4	106,1	106,0	105,8	- 0,8 - 0,2
BUNDES- UND LANDESTRASSEN											
ERDARBEITEN	320,76	109,8	110,4	108,5	105,9	106,5	106,9	105,6	105,4	105,1	- 1,3 - 0,3
ENTWASSERUNGSKANALARBEITEN	84,05	111,6	112,7	111,9	111,1	111,4	111,1	110,8	110,9	110,6	- 0,7 - 0,3
VERKEHRSWEGEBAU, OBERBAUSCH. O. BINDEMITELE	150,01	107,5	108,4	107,4	105,7	105,9	105,8	105,5	105,4	105,3	- 0,6 - 0,1
VERKEHRSWEGEBAU, OBERBAUSCH. M. HYDR. BINDEMITELE	13,32	107,8	109,7	109,4	107,9	108,1	107,9	107,8	107,8	107,8	- 0,3 -
VERKEHRSWEGEBAU, OBERBAUSCH. AUS ASPHALT	287,63	102,8	103,5	102,1	100,8	101,2	100,9	100,6	100,6	100,4	- 0,8 - 0,2
VERKEHRSWEGEBAU, PFLASTER., PLATTEN., EINFASSUNGEN	58,86	109,1	110,7	110,4	109,5	109,8	109,6	109,3	109,4	109,1	- 0,6 - 0,3
PFLANZ- UND RASENARBEITEN IM LANDSCHAFTSBAU	7,25	114,8	117,0	118,0	117,5	117,1	117,7	117,5	117,5	117,1	- - 0,3
MAUERARBEITEN	1,52	113,2	116,1	115,9	114,5	115,0	114,8	114,3	113,8	113,3	- 1,5 - 0,4
BETON- UND STAHLBETONARBEITEN	20,93	108,9	110,4	108,4	106,9	107,2	107,0	107,0	106,5	106,1	- 1,0 - 0,4
ZIMMER- UND HOLZBAUARBEITEN	2,70	112,1	115,2	112,9	111,4	111,4	111,3	111,6	111,3	110,3	- 1,0 - 0,9
ABDICHTUNGSARBEITEN	0,91	116,0	119,6	121,1	120,5	120,2	120,5	120,8	120,6	120,8	+ 0,5 + 0,2
METALLBAUARBEITEN, SCHLOSSERARBEITEN	44,34	115,8	119,7	121,8	122,9	122,4	122,5	123,1	123,5	124,1	+ 1,4 + 0,5
MALER- UND LACKIERARBEITEN	7,72	114,7	118,3	119,7	120,5	119,7	120,6	120,8	121,0	120,6	+ 0,8 - 0,3
INSGESAMT	1 000	107,9	108,9	107,7	106,1	106,4	106,2	105,9	105,8	105,6	- 0,8 - 0,2

FRUEHERES BUNDESGBIET

2 PREISINDIZES FUER INSTANDHALTUNG - WOHNGBAEUDE - EINSCHL. UMSATZSTEUER
(AKTUELLE UND MITTELFRISTIGE ERGEBNISSE)
1991 = 100

ART	WAEGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX IN PROMILLE	1994	1995	1996	1997	1997				1998	VERAENDERUNG FEBR. 1998 GEGENUEBER FEBR. NOV. 1997 IN PROZENT	
		DURCHSCHNITT				FEBR.	MAI	AUG.	NOV.	FEBR.		
MEHRFAMILIENGBAEUDE MIT SCHOENHEITSREPARATUREN												
MAUERARBEITEN	12,13	113,2	116,1	115,9	114,5	115,0	114,8	114,3	113,8	113,3	- 1,5	- 0,4
ZIMMER- UND HOLZBAUARBEITEN	11,55	113,1	116,7	115,2	113,9	113,9	114,0	114,1	113,8	112,9	- 0,9	- 0,6
DACHDECKUNGS- UND DACHABDICHTUNGSARBEITEN	93,16	117,5	121,4	123,6	123,7	123,8	123,5	123,8	123,8	124,0	+ 0,2	+ 0,2
KLEMPNERARBEITEN	41,43	114,5	118,1	119,7	120,1	120,1	119,9	120,2	120,1	120,5	+ 0,3	+ 0,3
PUTZ- UND STUCKARBEITEN	36,09	116,1	118,4	118,8	118,0	118,5	118,3	117,8	117,3	116,8	- 1,4	- 0,4
TISCHLERARBEITEN	63,50	115,0	118,6	119,6	120,6	120,1	120,4	120,7	121,0	121,3	+ 1,0	+ 0,2
ROLLADENARBEITEN	18,07	113,1	116,0	117,9	119,2	118,7	119,2	119,4	119,4	119,7	+ 0,8	+ 0,3
METALLBAUARBEITEN, SCHLOSSERARBEITEN	21,80	115,7	119,7	121,9	123,0	122,5	122,6	123,2	123,6	124,2	+ 1,4	+ 0,5
MALER- UND LACKIERARBEITEN	396,89	115,5	118,9	120,4	121,1	120,4	121,1	121,3	121,6	121,4	+ 0,8	- 0,2
BODENBELAGARBEITEN	7,76	115,1	118,8	120,9	121,5	121,6	121,8	121,3	121,4	121,4	- 0,2	-
TAPEZIERARBEITEN	31,64	114,3	117,8	119,6	120,8	120,1	120,9	120,9	121,2	121,1	+ 0,8	- 0,1
HEIZANLAGEN UND ZENTRALE WASSERERWAERMUNGSANLAGEN	157,47	117,9	121,6	123,6	125,5	124,6	125,4	125,9	126,1	126,8	+ 1,8	+ 0,6
GAS-, WASSER- UND ABWASSER-INSTALL.ARB. IN GEBAEUDEN	47,24	117,4	120,7	121,8	123,1	122,7	123,0	123,4	123,4	123,7	+ 0,8	+ 0,2
ELEKTRISCHE KABEL- UND LEITUNGSANLAGEN IN GEBAEUDEN	61,27	114,8	117,6	119,0	120,1	119,9	120,0	120,2	120,2	120,8	+ 0,8	+ 0,5
INSGESAMT	1 000	115,9	119,4	120,9	121,7	121,2	121,7	121,9	122,0	122,2	+ 0,8	+ 0,2
MEHRFAMILIENGBAEUDE OHNE SCHOENHEITSREPARATUREN												
MAUERARBEITEN	13,68	113,2	116,1	115,9	114,5	115,0	114,8	114,3	113,8	113,3	- 1,5	- 0,4
ZIMMER- UND HOLZBAUARBEITEN	12,79	113,1	116,7	115,2	113,8	113,9	113,9	114,0	113,5	112,9	- 0,9	- 0,5
DACHDECKUNGS- UND DACHABDICHTUNGSARBEITEN	103,63	117,5	121,5	123,7	123,7	123,8	123,5	123,8	123,8	124,0	+ 0,2	+ 0,2
KLEMPNERARBEITEN	48,28	114,5	118,1	119,7	120,1	120,2	119,9	120,2	120,1	120,5	+ 0,2	+ 0,3
PUTZ- UND STUCKARBEITEN	40,10	116,1	118,4	118,8	118,0	118,5	118,3	117,8	117,3	116,8	- 1,4	- 0,4
TISCHLERARBEITEN	70,24	115,0	118,6	119,6	120,6	120,1	120,4	120,7	121,0	121,3	+ 1,0	+ 0,2
ROLLADENARBEITEN	20,16	113,1	116,0	117,9	119,2	118,7	119,2	119,4	119,4	119,7	+ 0,8	+ 0,3
METALLBAUARBEITEN, SCHLOSSERARBEITEN	25,81	115,7	119,7	121,9	123,0	122,5	122,6	123,2	123,6	124,2	+ 1,4	+ 0,5
MALER- UND LACKIERARBEITEN	353,05	115,4	118,9	120,3	121,0	120,3	121,0	121,2	121,5	121,3	+ 0,8	- 0,2
BODENBELAGARBEITEN	9,44	115,1	118,8	120,9	121,5	121,6	121,8	121,3	121,4	121,4	- 0,2	-
HEIZANLAGEN UND ZENTRALE WASSERERWAERMUNGSANLAGEN	177,29	117,9	121,6	123,6	125,4	124,5	125,4	125,8	126,0	126,7	+ 1,8	+ 0,6
GAS-, WASSER- UND ABWASSER-INSTALL.ARB. IN GEBAEUDEN	54,34	117,4	120,7	121,8	123,1	122,7	123,0	123,4	123,4	123,7	+ 0,8	+ 0,2
ELEKTRISCHE KABEL- UND LEITUNGSANLAGEN IN GEBAEUDEN	71,19	114,8	117,6	118,9	120,0	119,9	119,9	120,1	120,1	120,7	+ 0,7	+ 0,5
INSGESAMT	1 000	116,0	119,5	121,0	121,8	121,3	121,7	121,9	122,1	122,2	+ 0,7	+ 0,1
SCHOENHEITSREPARATUREN IN EINER WOHNUNG												
MALER- UND LACKIERARBEITEN	782,86	115,6	119,3	120,7	122,0	121,0	122,0	122,2	122,6	122,6	+ 1,3	-
TAPEZIERARBEITEN	217,14	114,4	117,9	119,7	120,9	120,2	121,0	121,0	121,3	121,2	+ 0,8	- 0,1
INSGESAMT	1 000	115,3	119,0	120,5	121,7	120,9	121,8	121,9	122,3	122,3	+ 1,2	-

3 PREISINDIZES FUER DEN NEUBAU VON WOHNGBAUEUDEN, NICHTWOHN-

1991 =
(LANGFRISTIGE)

LFD. NR.	JAHR MONAT	WOHNGBAUEUDE						NICHTWOHN-	
		INSGESAMT	DAVON NACH ABSCHNITTEN		EIN- FAMILIEN-	MEHR- FAMILIEN- GEBAEUDE	GEMISCHT- GENUTZTE-	BUERO- GEBAEUDE	GEMERB- LICHE INS- GESAMT
			ROHBAU- ARBEITEN	AUSBAU- ARBEITEN					
1	1958 D	18.7	19.4	18.0	18.6	18.6	19.4	19.2	20.0
2	1959 D	19.6	20.7	18.7	19.5	19.5	20.3	20.2	20.8
3	1960 D	21.1	22.3	20.0	21.0	21.1	21.7	21.6	22.2
4	1961 D	22.6	23.9	21.6	22.5	22.6	23.2	23.1	23.5
5	1962 D	24.6	26.0	23.3	24.5	24.5	25.1	24.9	25.3
6	1963 D	25.8	27.5	24.4	25.7	25.8	26.4	26.2	26.4
7	1964 D	27.0	28.7	25.5	26.8	27.0	27.6	27.2	27.5
8	1965 D	28.2	29.6	26.8	28.0	28.0	28.7	28.3	28.5
9	1966 D	29.1	30.4	27.8	28.9	29.0	29.7	29.2	29.3
10	1967 D	28.4	29.6	27.4	28.3	28.4	28.9	28.5	27.9
11	1968 D	29.7	30.9	28.6	29.5	29.5	30.1	29.6	29.4
12	1968 D 1)	30.6	31.8	29.5	30.5	30.5	31.1	30.6	30.3
13	1969 D	31.4	33.0	29.9	31.2	31.2	31.9	31.4	31.9
14	1969 D 1)	32.3	33.9	30.7	32.1	32.1	32.8	32.4	32.8
15	1970 D	36.5	38.4	34.0	36.3	36.3	37.2	36.8	37.8
16	1970 D 1)	37.6	40.5	35.0	37.3	37.3	38.2	37.9	38.8
17	1971 D	40.3	43.3	37.7	40.0	40.2	40.9	40.6	41.9
18	1971 D 1)	41.4	44.4	38.8	41.1	41.3	42.1	41.7	43.0
19	1972 D	43.1	45.9	40.5	42.7	42.9	43.5	43.2	44.0
20	1972 D 1)	44.3	47.1	41.6	43.9	44.1	44.7	44.4	45.1
21	1973 D	46.1	48.8	43.9	45.9	46.1	46.6	46.3	46.6
22	1973 D 1)	47.4	50.1	45.1	47.2	47.3	47.9	47.6	47.8
23	1974 D	49.6	51.0	48.1	49.3	49.4	49.8	49.4	49.3
24	1974 D 1)	51.0	52.4	49.4	50.7	50.8	51.1	50.8	50.7
25	1975 D	50.8	51.3	49.9	50.5	50.6	50.9	50.4	50.7
26	1975 D 1)	52.1	52.8	51.4	52.0	52.0	52.4	51.9	52.1
27	1976 D	52.5	53.0	51.7	52.3	52.4	52.7	52.1	52.7
28	1976 D 1)	53.9	54.5	53.1	53.9	53.8	54.2	53.6	54.2
29	1977 D	55.0	55.6	54.2	55.0	54.9	55.2	54.6	54.9
30	1977 D 1)	56.6	57.1	55.7	56.6	56.4	56.7	56.1	56.4
31	1978 D	58.4	59.6	56.8	58.4	58.2	58.6	57.7	57.9
32	1978 D 1)	59.5	60.6	57.9	59.6	59.3	59.6	58.7	58.8
33	1979 D	63.6	65.8	60.6	63.8	63.3	63.5	62.3	62.5
34	1979 D 1)	64.4	66.6	61.4	64.7	64.1	64.3	63.2	63.4
35	1980 D	70.3	73.2	66.5	70.7	70.0	70.2	68.8	69.0
36	1980 D 1)	71.0	73.9	67.0	71.4	70.7	70.8	69.4	69.5
37	1981 D	74.4	77.1	70.9	74.8	74.1	74.3	72.9	73.2
38	1981 D 1)	75.2	77.8	71.6	75.5	74.8	74.9	73.5	73.8
39	1982 D	76.6	78.2	74.5	76.8	76.3	76.6	75.6	76.1
40	1982 D 1)	77.3	78.9	75.2	77.5	77.0	77.3	76.3	76.8
41	1983 D	78.2	79.2	76.8	78.3	78.0	78.3	77.4	77.9
42	1983 D 1)	78.6	79.6	77.1	78.6	78.3	78.6	77.8	78.2
43	1984 D	80.1	80.8	79.2	80.2	80.0	80.3	79.6	79.8
44	1985 D	80.5	80.5	80.5	80.5	80.3	80.6	80.3	80.3
45	1986 D	81.6	81.5	81.8	81.6	81.5	81.8	81.8	82.0
46	1987 D	83.1	82.7	83.8	83.1	83.1	83.3	83.6	83.8
47	1988 D	84.9	84.2	86.1	84.9	84.8	85.1	85.7	85.6
48	1989 D	88.0	87.1	89.3	87.9	87.9	88.2	88.8	88.6
49	1990 D	93.7	93.5	94.0	93.7	93.6	93.8	94.0	94.1
50	1991 D	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0
51	1992 D	105.7	105.3	106.2	105.7	105.7	105.5	105.5	105.2
52	1993 D	110.5	109.5	111.3	110.5	110.4	110.1	110.1	109.5
53	1993 D 1)	109.5	108.5	110.9	109.6	109.5	109.1	109.2	108.6
54	1994 D	112.8	111.4	114.9	112.9	112.8	112.3	112.4	111.5
55	1994 D 1)	111.8	110.5	113.9	111.9	111.8	111.3	111.4	110.6
56	1995 D	115.4	113.6	118.2	115.6	115.4	114.7	114.9	114.1
57	1995 D 1)	114.4	112.6	117.1	114.6	114.4	113.7	114.0	113.1
58	1996 D	115.3	112.6	119.4	115.5	115.3	114.5	115.2	114.6
59	1996 D 1)	114.3	111.6	118.4	114.5	114.3	113.5	114.2	113.6
60	1997 D	114.8	111.4	120.1	115.0	114.8	113.9	115.0	114.4
61	1997 D 1)	113.8	110.4	119.0	114.0	113.8	112.9	113.9	113.4
62	1996 FEBRUAR	115.4	112.9	119.1	115.6	115.4	114.6	115.2	114.5
63	1996 FEBRUAR 1)	114.4	111.9	118.1	114.6	114.3	113.6	114.2	113.5
64	1996 MAI	115.5	112.9	119.4	115.7	115.4	114.7	115.3	114.7
65	1996 MAI 1)	114.5	111.9	118.4	114.6	114.4	113.7	114.3	113.7
66	1996 AUGUST	115.4	112.6	119.6	115.6	115.4	114.6	115.2	114.7
67	1996 AUGUST 1)	114.4	111.6	118.5	114.6	114.4	113.6	114.2	113.7
68	1996 NOVEMBER	115.0	112.0	119.6	115.2	115.0	114.2	115.0	114.4
69	1996 NOVEMBER 1)	114.0	111.0	118.6	114.2	114.0	113.2	114.0	113.4
70	1997 FEBRUAR	114.9	111.6	119.8	115.0	114.8	114.0	115.0	114.4
71	1997 FEBRUAR 1)	113.9	110.6	118.8	114.0	113.8	113.0	113.9	113.4
72	1997 MAI	114.8	111.4	120.0	115.0	114.8	113.9	114.9	114.3
73	1997 MAI 1)	113.8	110.4	118.9	114.0	113.8	112.9	113.9	113.3
74	1997 AUGUST	114.9	111.4	120.2	115.1	114.8	114.0	115.0	114.4
75	1997 AUGUST 1)	113.9	110.4	119.1	114.1	113.8	113.0	114.0	113.4
76	1997 NOVEMBER	114.7	111.0	120.2	114.9	114.6	113.8	115.0	114.3
77	1997 NOVEMBER 1)	113.7	110.0	119.2	113.9	113.6	112.8	113.9	113.3
78	1998 FEBRUAR	114.4	110.5	120.3	114.6	114.4	113.6	114.9	114.2
79	1998 FEBRUAR 1)	113.4	109.6	119.3	113.6	113.4	112.6	113.9	113.2

*) 1958 BIS 1959 BUNDESGBIET OHNE BERLIN (WEST) UND SAARLAND,
1960 BIS 1965 BUNDESGBIET OHNE BERLIN (WEST).**) DIE INDEXZAHLEN EINSCHL. UMSATZSTEUER FUER DEN
ZEITRAUM AB 1984 BIS NOVEMBER 1992 STIMMEN MIT DEN
ENTSPRECHENDEN WERTEN OHNE UMSATZSTEUER UEBEREIN.

NEUE LAENDER UND BEPLIN-OST

1 PREISINDIZES FUER NEUBAU IN KONVENTIONELLER BAUART EINSCHL. UMSATZSTEUER
(AKTUELLE UND MITTELFRISTIGE ERGEBNISSE)
1.3 SONSTIGE BAUWERKE
1991 = 100

ART	WAEGLUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX IN PROMILLE	1994	1995	1996	1997	1997				1998	VERAENDERUNG FEBR. 1998 GEGENUEBER FEBR. NOV. 1997 IN PROZENT	
		DURCHSCHNITT				FEBR.	MAI	AUG.	NOV.	FEBR.		
STRASSENBAU												
ERDARBEITEN	323,98	125,3	123,7	120,0	117,4	120,6	117,1	116,4	115,4	113,9	- 5,6	- 1,3
ENTWASSERUNGSKANALARBEITEN	66,96	118,3	120,1	117,8	115,1	116,6	115,2	114,4	114,3	110,6	- 5,1	- 3,2
VERKEHRSSWEGEBAU, OBERBAUSCH. O. BINDEMITELE	146,77	116,9	118,6	115,1	112,2	114,2	112,6	111,6	110,3	107,7	- 5,7	- 2,4
VERKEHRSSWEGEBAU, OBERBAUSCH. M. HYDR. BINDEMITELE	24,77	112,8	110,7	107,6	103,4	104,0	103,9	103,2	102,6	101,3	- 2,6	- 1,3
VERKEHRSSWEGEBAU, OBERBAUSCH. AUS ASPHALT	320,34	85,1	85,6	82,2	80,1	80,9	80,3	79,9	79,2	78,9	- 2,5	- 0,4
VERKEHRSSWEGEBAU, PFLASTER, PLATTEN, EINFASSUNGEN	43,49	114,3	114,7	111,5	109,7	111,4	110,0	109,0	108,4	107,5	- 3,5	- 0,8
PFLANZ- UND RASENARBEITEN IM LANDSCHAFTSBAU	7,28	124,5	128,5	137,1	135,8	136,2	136,3	135,1	135,4	137,7	+ 1,1	+ 1,7
MAUERARBEITEN	0,84	123,7	126,2	124,7	121,2	123,0	121,8	120,6	119,5	117,2	- 4,7	- 1,9
BETON- UND STAHLBETONARBEITEN	17,05	117,1	119,0	117,3	115,3	116,1	115,7	115,1	114,1	112,1	- 3,4	- 1,8
ZIMMER- UND HOLZBAUARBEITEN	1,56	123,0	127,6	125,3	122,1	123,6	122,5	122,2	120,2	117,7	- 4,8	- 2,1
ABDICHTUNGSARBEITEN	1,16	131,9	134,6	134,8	134,7	135,4	135,2	134,4	133,6	134,9	+ 0,4	+ 1,0
METALLBAUARBEITEN, SCHLOSSERARBEITEN	38,29	118,2	121,9	124,5	126,6	126,2	126,6	126,9	126,8	126,8	+ 0,5	-
MALER- UND LACKIERARBEITEN	8,11	136,7	141,0	140,8	139,5	140,3	139,3	139,2	139,0	137,8	- 1,8	- 0,9
INSGESAMT	1 000	103,6	109,8	106,8	104,5	106,3	104,6	104,0	103,2	101,8	- 4,2	- 1,4
BUNDESAUTOBAHNEN												
ERDARBEITEN	327,20	125,5	123,8	119,9	117,0	120,4	116,6	116,0	115,0	113,5	- 5,7	- 1,3
ENTWASSERUNGSKANALARBEITEN	48,67	118,4	120,0	117,6	115,0	116,5	115,0	114,3	114,2	110,4	- 5,2	- 3,3
VERKEHRSSWEGEBAU, OBERBAUSCH. O. BINDEMITELE	143,53	116,8	118,4	115,0	112,1	114,0	112,5	111,5	110,2	107,5	- 5,7	- 2,5
VERKEHRSSWEGEBAU, OBERBAUSCH. M. HYDR. BINDEMITELE	36,22	112,2	110,1	106,9	102,7	103,3	103,1	102,5	102,0	100,6	- 2,6	- 1,4
VERKEHRSSWEGEBAU, OBERBAUSCH. AUS ASPHALT	353,05	88,9	89,2	85,8	83,5	84,3	83,7	83,3	82,8	82,6	- 2,0	- 0,2
VERKEHRSSWEGEBAU, PFLASTER, PLATTEN, EINFASSUNGEN	28,12	116,1	116,9	113,8	111,7	113,3	112,0	111,1	110,5	109,6	- 3,3	- 0,8
PFLANZ- UND RASENARBEITEN IM LANDSCHAFTSBAU	7,91	124,5	128,5	137,1	135,8	136,2	136,3	135,1	135,4	137,7	+ 1,1	+ 1,7
MAUERARBEITEN	0,16	123,7	126,2	124,7	121,2	123,0	121,8	120,6	119,5	117,2	- 4,7	- 1,9
BETON- UND STAHLBETONARBEITEN	13,17	117,1	119,2	117,5	115,6	116,3	116,0	115,4	114,6	112,4	- 3,4	- 1,9
ZIMMER- UND HOLZBAUARBEITEN	0,42	119,8	124,2	121,8	118,8	120,2	119,1	118,8	117,2	115,2	- 4,2	- 1,7
ABDICHTUNGSARBEITEN	1,41	131,9	134,6	134,8	134,7	135,4	135,2	134,4	133,6	134,9	+ 0,4	+ 1,0
METALLBAUARBEITEN, SCHLOSSERARBEITEN	32,24	118,2	121,9	124,5	126,6	126,2	126,6	126,9	126,8	126,8	+ 0,5	-
MALER- UND LACKIERARBEITEN	8,50	136,7	141,0	140,8	139,5	140,3	139,3	139,2	139,0	137,8	- 1,8	- 0,9
INSGESAMT	1 000	110,0	110,0	106,8	104,3	106,1	104,4	103,8	103,0	101,8	- 4,1	- 1,2
BUNDES- UND LANDESSTRASSEN												
ERDARBEITEN	320,76	125,1	123,6	120,1	117,8	120,8	117,5	116,8	115,9	114,3	- 5,4	- 1,4
ENTWASSERUNGSKANALARBEITEN	84,05	118,2	120,2	118,0	115,2	116,7	115,3	114,5	114,3	110,7	- 5,1	- 3,1
VERKEHRSSWEGEBAU, OBERBAUSCH. O. BINDEMITELE	150,01	116,9	118,7	115,2	112,3	114,4	112,7	111,7	110,5	107,9	- 5,7	- 2,4
VERKEHRSSWEGEBAU, OBERBAUSCH. M. HYDR. BINDEMITELE	13,32	114,4	112,5	109,4	105,5	106,1	105,9	105,3	104,5	103,1	- 2,8	- 1,3
VERKEHRSSWEGEBAU, OBERBAUSCH. AUS ASPHALT	287,63	80,6	81,3	77,9	75,9	76,8	76,1	75,6	74,9	74,4	- 3,1	- 0,7
VERKEHRSSWEGEBAU, PFLASTER, PLATTEN, EINFASSUNGEN	58,86	113,4	113,7	110,5	108,7	110,4	109,1	108,0	107,4	106,4	- 3,6	- 0,9
PFLANZ- UND RASENARBEITEN IM LANDSCHAFTSBAU	7,25	124,5	128,5	137,1	135,8	136,2	136,3	135,1	135,4	137,7	+ 1,1	+ 1,7
MAUERARBEITEN	1,52	123,7	126,2	124,7	121,2	123,0	121,8	120,6	119,5	117,2	- 4,7	- 1,9
BETON- UND STAHLBETONARBEITEN	20,93	117,2	118,9	117,1	115,0	115,9	115,5	114,8	113,9	111,9	- 3,5	- 1,8
ZIMMER- UND HOLZBAUARBEITEN	2,70	123,4	128,1	125,8	122,7	124,1	123,0	122,8	120,7	118,1	- 4,8	- 2,2
ABDICHTUNGSARBEITEN	0,91	131,9	134,6	134,8	134,7	135,4	135,2	134,4	133,6	134,9	+ 0,4	+ 1,0
METALLBAUARBEITEN, SCHLOSSERARBEITEN	44,34	118,2	121,9	124,5	126,6	126,2	126,6	126,9	126,8	126,8	+ 0,5	-
MALER- UND LACKIERARBEITEN	7,72	136,7	141,0	140,8	139,5	140,3	139,3	139,2	139,0	137,8	- 1,8	- 0,9
INSGESAMT	1 000	109,3	109,7	106,8	104,7	106,5	104,7	104,1	103,3	101,8	- 4,4	- 1,5

NEUE LAENDER UND BERLIN-OST

2 PREISINDIZES FUER INSTANDHALTUNG - WOHNGEBAEUDE - EINSCHL. UMSATZSTEUER
(AKTUELLE UND MITTELFRISTIGE ERGEBNISSE)
1991 = 100

ART	WAEGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX IN PROMILLE	1994	1995	1996	1997	1997				1998	VERAENDERUNG FEBR. 1998 GEGENUEBER FEBR. NOV. 1997 IN PROZENT	
		DURCHSCHNITT				FEBR.	MAI	AUG.	NOV.	FEBR.		
MEHRFAMILIENGEBAEUDE MIT SCHOENHEITSREPARATUREN												
MAUERARBEITEN	12,19	123,7	126,2	124,7	121,2	123,0	121,8	120,6	119,5	117,2	- 4,7	- 1,9
ZIMMER- UND HOLZBAUARBEITEN	11,55	129,8	135,6	135,9	134,0	135,5	134,4	134,1	131,8	130,2	- 3,9	- 1,2
DACHDECKUNGS- UND DACHABDICHTUNGSARBEITEN	93,16	127,6	132,4	133,6	133,9	134,3	133,8	134,1	133,3	132,5	- 1,3	- 0,6
KLEMPNERARBEITEN	41,43	127,7	132,5	133,9	133,5	133,8	133,4	133,7	133,1	131,6	- 1,6	- 1,1
PUTZ- UND STUCKARBEITEN	36,09	139,1	143,9	141,2	140,2	140,9	140,8	139,6	139,4	139,3	- 1,1	- 0,1
TISCHLERARBEITEN	63,50	116,8	122,2	125,3	126,4	126,7	126,7	126,4	125,9	127,0	+ 0,2	+ 0,9
ROLLADENARBEITEN	18,07	123,8	128,5	129,5	129,4	129,4	129,2	129,4	129,6	130,8	+ 1,1	+ 0,9
METALLBAUARBEITEN, SCHLOSSERARBEITEN	21,80	118,5	122,2	125,0	127,1	126,7	127,1	127,4	127,3	127,3	+ 0,5	-
MALER- UND LACKIERARBEITEN	396,89	130,8	135,1	136,8	136,4	136,6	136,4	136,1	136,3	135,6	- 0,7	- 0,5
BODENBELAGARBEITEN	7,76	118,0	123,7	124,8	126,2	126,0	126,2	126,3	126,3	126,6	+ 0,5	+ 0,2
TAPEZIERARBEITEN	31,64	132,2	137,4	140,5	141,0	141,0	140,9	141,1	141,1	141,4	+ 0,3	+ 0,2
HEIZANLAGEN UND ZENTRALE WASSERERWAERMMUNGSANLAGEN	157,47	121,2	124,6	125,3	126,6	126,3	126,3	126,8	126,8	127,0	+ 0,6	+ 0,2
GAS-, WASSER- UND ABWASSER-INSTALL.ARB. IN GEBAEUDEN	47,24	123,8	127,5	127,4	128,6	128,1	128,4	129,0	129,0	129,1	+ 0,8	+ 0,1
ELEKTRISCHE KABEL- UND LEITUNGSANLAGEN IN GEBAEUDEN	61,27	120,9	126,5	129,4	130,1	130,3	129,6	130,1	130,3	131,8	+ 1,2	+ 1,2
INSGESAMT	1 000	126,8	131,2	132,6	132,7	132,9	132,7	132,7	132,6	132,4	- 0,4	- 0,2

MEHRFAMILIENGEBAEUDE OHNE SCHOENHEITSREPARATUREN

MAUERARBEITEN	13,68	123,7	126,2	124,7	121,2	123,0	121,8	120,6	119,5	117,2	- 4,7	- 1,9
ZIMMER- UND HOLZBAUARBEITEN	12,79	129,6	135,2	135,5	133,6	135,1	134,0	133,7	131,4	129,7	- 4,0	- 1,3
DACHDECKUNGS- UND DACHABDICHTUNGSARBEITEN	103,63	127,8	132,6	133,8	134,2	134,6	134,1	134,4	133,6	132,7	- 1,4	- 0,7
KLEMPNERARBEITEN	48,28	127,7	132,4	133,9	133,5	133,8	133,4	133,7	133,1	131,6	- 1,6	- 1,1
PUTZ- UND STUCKARBEITEN	40,10	139,1	143,9	141,2	140,2	140,9	140,8	139,6	139,4	139,3	- 1,1	- 0,1
TISCHLERARBEITEN	70,24	116,8	122,2	125,3	126,4	126,7	126,7	126,4	125,9	127,0	+ 0,2	+ 0,9
ROLLADENARBEITEN	20,16	123,8	128,5	129,5	129,4	129,4	129,2	129,4	129,6	130,8	+ 1,1	+ 0,9
METALLBAUARBEITEN, SCHLOSSERARBEITEN	25,81	118,5	122,2	125,0	127,1	126,7	127,1	127,4	127,3	127,3	+ 0,5	-
MALER- UND LACKIERARBEITEN	353,05	130,8	135,0	136,8	136,4	136,7	136,4	136,2	136,4	135,7	- 0,7	- 0,5
BODENBELAGARBEITEN	9,44	118,0	123,7	124,8	126,2	126,0	126,2	126,3	126,3	126,6	+ 0,5	+ 0,2
HEIZANLAGEN UND ZENTRALE WASSERERWAERMMUNGSANLAGEN	177,29	121,4	124,8	125,5	126,7	126,5	126,5	126,9	127,0	127,3	+ 0,6	+ 0,2
GAS-, WASSER- UND ABWASSER-INSTALL.ARB. IN GEBAEUDEN	54,34	123,8	127,5	127,4	128,6	128,1	128,4	129,0	129,0	129,1	+ 0,8	+ 0,1
ELEKTRISCHE KABEL- UND LEITUNGSANLAGEN IN GEBAEUDEN	71,19	120,7	126,2	129,0	129,7	129,9	129,2	129,8	130,0	131,4	+ 1,2	+ 1,1
INSGESAMT	1 000	126,2	130,6	131,9	132,1	132,3	132,1	132,1	132,0	131,8	- 0,4	- 0,2

SCHOENHEITSREPARATUREN IN EINER WOHNUNG

MALER- UND LACKIERARBEITEN	782,86	131,0	135,2	136,5	135,2	135,5	135,3	135,1	135,0	134,6	- 0,7	- 0,3
TAPEZIERARBEITEN	217,14	132,8	138,1	141,3	141,7	141,7	141,6	141,8	141,7	142,0	+ 0,2	+ 0,2
INSGESAMT	1 000	131,4	135,8	137,5	136,7	136,9	136,7	136,5	136,5	136,2	- 0,5	- 0,2

3 PREISINDIZES FUER DEN NEUBAU VON WOHNGEBAEUDEN, NICHTWOHN-

1991 =
(LANGFRISTIGE)

LFD. NR.	JAHR MONAT	WOHNGBAEUDE						NICHTWOHN-	
		INSGESAMT	DAVON NACH ABSCHNITTEN		EIN- FAMILIEN-	MEHR- FAMILIEN- GEBAEUDE	GEMISCHT- GENUTZTE-	BUERO- GEBAEUDE	GEWERB- LICHE INS- GESAMT
			ROHBAU- ARBEITEN	AUSBAU- ARBEITEN					
1	1991 D	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0
2	1992 D	110.8	111.5	109.7	110.9	110.8	110.4	110.0	111.4
3	1993 D	118.7	119.5	117.6	118.9	118.7	117.8	117.0	117.8
4	1993 D 1)	117.7	118.4	116.5	117.9	117.7	116.8	116.0	116.8
5	1994 D	123.3	123.9	122.6	123.7	123.2	122.2	121.0	121.0
6	1994 D 1)	122.3	122.8	121.5	122.6	122.1	121.1	120.0	119.9
7	1995 D	127.0	126.9	127.0	127.4	126.8	125.7	124.6	124.0
8	1995 D 1)	125.9	125.8	125.9	126.3	125.7	124.6	123.5	122.9
9	1996 D	126.8	125.6	128.7	127.3	126.6	125.5	125.3	124.5
10	1996 D 1)	125.7	124.5	127.6	126.2	125.5	124.4	124.2	123.4
11	1997 D	125.4	122.9	129.1	125.8	125.1	124.0	124.6	123.8
12	1997 D 1)	124.3	121.9	128.0	124.8	124.0	122.9	123.5	122.7
13	1991 FEBRUAR	95.9	95.6	96.4	95.9	95.9	96.0	96.2	95.8
14	MAI	98.2	98.2	99.2	99.2	99.2	99.3	99.2	98.6
15	AUGUST	101.0	101.0	101.1	101.1	101.0	100.9	101.0	100.6
16	NOVEMBER	103.8	104.2	103.3	103.8	103.9	103.7	103.6	105.0
17	1992 FEBRUAR	107.5	107.9	106.7	107.5	107.5	107.4	107.1	108.3
18	MAI	110.2	111.0	109.0	110.3	110.2	109.9	109.5	110.5
19	AUGUST	112.0	112.8	110.9	112.2	112.0	111.5	111.1	112.8
20	NOVEMBER	113.5	114.4	112.1	113.6	113.5	112.8	112.3	114.0
21	1993 FEBRUAR	116.4	116.8	115.8	116.6	116.4	115.6	115.2	116.4
22	FEBRUAR 1)	115.4	115.8	114.8	115.6	115.4	114.6	114.2	115.4
23	MAI	118.7	119.5	117.4	118.8	118.7	117.8	116.8	117.7
24	MAI 1)	117.6	118.5	116.3	117.8	117.6	116.8	115.8	116.7
25	AUGUST	119.4	120.2	118.0	119.5	119.4	118.4	117.4	118.3
26	AUGUST 1)	118.3	119.2	117.0	118.5	118.3	117.4	116.4	117.4
27	NOVEMBER	120.4	121.3	119.1	120.6	120.4	119.5	118.4	118.7
28	NOVEMBER 1)	119.3	120.2	118.0	119.5	119.3	118.4	117.4	117.8
29	1994 FEBRUAR	121.8	122.3	121.0	122.1	121.7	120.7	119.7	119.8
30	FEBRUAR 1)	120.7	121.2	119.9	121.0	120.6	119.7	118.7	118.7
31	MAI	123.1	123.6	122.4	123.4	123.0	122.0	120.9	120.8
32	MAI 1)	122.0	122.5	121.4	122.4	121.9	120.9	119.8	119.7
33	AUGUST	123.6	124.1	122.8	124.0	123.5	122.4	121.1	121.1
34	AUGUST 1)	122.5	123.1	121.8	122.9	122.4	121.3	120.1	120.1
35	NOVEMBER	124.8	125.4	124.0	125.2	124.7	123.6	122.3	122.1
36	NOVEMBER 1)	123.8	124.3	122.9	124.1	123.6	122.5	121.2	121.1
37	1995 FEBRUAR	126.1	126.3	125.9	126.6	126.0	124.9	123.7	123.2
38	FEBRUAR 1)	125.1	125.2	124.8	125.5	124.9	123.8	122.6	122.1
39	MAI	127.2	127.4	127.0	127.6	127.0	125.9	124.7	124.1
40	MAI 1)	126.1	126.3	125.9	126.5	125.9	124.8	123.6	123.0
41	AUGUST	127.1	126.9	127.4	127.6	126.9	125.8	124.8	124.0
42	AUGUST 1)	126.0	125.8	126.3	126.4	125.8	124.7	123.7	122.9
43	NOVEMBER	127.4	127.0	127.8	127.8	127.1	126.1	125.1	124.5
44	NOVEMBER 1)	126.2	125.9	126.7	126.7	126.0	124.9	124.0	123.4
45	1996 FEBRUAR	127.3	126.6	128.4	127.8	127.1	126.0	125.5	124.9
46	FEBRUAR 1)	126.2	125.5	127.3	126.7	126.0	124.9	124.4	123.8
47	MAI	126.9	125.8	128.7	127.4	126.7	125.6	125.4	124.6
48	MAI 1)	125.8	124.7	127.5	126.3	125.6	124.5	124.3	123.5
49	AUGUST	126.6	125.1	128.7	127.1	126.3	125.3	125.1	124.3
50	AUGUST 1)	125.5	124.0	127.6	125.9	125.2	124.2	124.0	123.2
51	NOVEMBER	126.4	124.7	129.0	126.9	126.1	125.1	125.1	124.2
52	NOVEMBER 1)	125.3	123.6	127.9	125.8	125.0	124.0	124.0	123.1
53	1997 FEBRUAR	126.4	124.5	128.4	126.9	126.1	125.1	125.2	124.4
54	FEBRUAR 1)	125.3	123.4	128.3	125.8	125.0	124.0	124.1	123.3
55	MAI	126.6	123.4	129.0	126.1	125.3	124.2	124.6	123.8
56	MAI 1)	124.5	122.3	127.9	125.0	124.2	123.1	123.5	122.7
57	AUGUST	125.2	122.7	129.0	125.7	124.8	123.8	124.5	123.7
58	AUGUST 1)	124.1	121.6	127.9	124.6	123.8	122.7	123.4	122.6
59	NOVEMBER	124.2	121.1	128.9	124.7	123.9	122.9	123.9	123.3
60	NOVEMBER 1)	123.1	120.1	127.7	123.6	122.8	121.9	122.8	122.3
61	1998 FEBRUAR	123.2	119.4	128.9	123.6	122.9	122.0	123.3	122.6
62	FEBRUAR 1)	122.1	118.3	127.8	122.6	121.8	120.9	122.3	121.5

*) DIE INDEXZAHLEN EINSCHL. UMSATZSTEUER FUER DEN ZEIT-
RAUM FEBRUAR 1991 BIS NOVEMBER 1992 STIMMEN MIT DEN
ENTSPRECHENDEN WERTEN OHNE UMSATZSTEUER UEBEREIN.

1) OHNE UMSATZSTEUER.

Fachserie 17: Preise

Reihe 1: Preisindizes für die Land- und Forstwirtschaft

Der etwa 8 Wochen nach dem Berichtsmonat erscheinende *Monatsbericht* enthält Angaben über Erzeugerpreise landwirtschaftlicher und forstwirtschaftlicher Produkte sowie über Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel. Im *Jahresbericht* sind zu allen Veröffentlichungspositionen die Indexzahlen für einen mehrjährigen Zeitraum aufgeführt.

Zur Berechnung des Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte werden ca. 1 600 Preisreihen für 240 Waren, beim Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte aus den Staatsforsten ca. 900 Preisreihen für 99 Waren und beim Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel ca. 6 100 Preisreihen für 196 Waren und Leistungen herangezogen.

Reihe 2: Preise und Preisindizes für gewerbliche Produkte (Erzeugerpreise)

In dem etwa 4 Wochen nach dem Berichtszeitraum vorliegenden *Monatsbericht* sind Angaben über Erzeugerpreise im Inlandsabsatz für rd. 950 Positionen nach dem „Systematischen Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken“ für ausgewählte Gütergruppen einschl. des Auslandsabsatzes – enthalten. Im *Jahresbericht* werden überwiegend Vergleichsdaten zurückliegender Jahre veröffentlicht. Zur Berechnung der Indizes werden ca. 13 500 Preisreihen für rd. 2 250 Waren verwendet.

Reihe 2.S.2: Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte - Lange Reihen auf Basis 1991 -

Dieser Sonderband enthält neben ausführlichen methodischen Informationen auch Hinweise zum Berechnen langer Reihen und zum Rechnen mit Preisgleichklauseln Jahresindizes auf der Basis 1991 (=100), die vielfach bis 1949 und für 1938 zurückgerechnet wurden. Die Darstellung der Monatsindizes reicht von 1976 bis 1990.

Reihe 3: Preisindex für den Wareneingang des Produzierenden Gewerbes

Erfasst werden Einkaufspreise der vom Produzierenden Gewerbe bezogenen Rohstoffe und Zwischenprodukte inländischer und ausländischer Herkunft. Der ca. 7 Wochen nach dem Berichtszeitraum verfügbare *Monatsbericht* enthält nach der Herkunft, dem Bearbeitungsgrad sowie dem vorwiegenden Verwendungsbereich gegliederte Indizes. Im *Jahresbericht* werden bei gleicher fachlicher Gliederung wie im *Monatsbericht* umfangreichere Zeitreihen für mehrere Jahre gebracht.

Reihe 4: Meßzahlen für Bauleistungspreise und Preisindizes für Bauwerke

Für die Monate Februar, Mai, August und November werden neben einem *vierteljährlichen* Eilbericht mit den wichtigsten Eckdaten ausführliche *vierteljahresberichte* herausgegeben. Die Nachweisungen enthalten Preisindizes für den Neubau von Wohngebäuden, Nichtwohngebäuden und Sonstigen Bauwerken, für Einfamilien-Fertighäuser sowie für die Instandhaltung von Wohngebäuden. Den Indexberechnungen liegen rd. 35 000 Preisreihen für 220 Bauleistungen zugrunde.

Reihe 5: Kaufwerte für Bauland

Angaben zu Baulandveräußerungen wie Fälle, Flächen, Kaufsummen werden *vierteljährlich* nach Baugebieten, Baulandarten sowie Gemeindegroßenklassen für Bund und Länder veröffentlicht. Der *Jahresbericht* ist zusätzlich u.a. nach Veräußerern und Erwerbem auf gegliedert und enthält die Ergebnisse ausgewählter Städte.

Reihe 6: Index der Großhandelsverkaufspreise

Der etwa 4 Wochen nach dem Berichtszeitraum erscheinende *Monatsbericht* zeigt die Entwicklung der bei Großhandelsunternehmen und -märkten ermittelten Verkaufspreise im Inlandsabsatz in institutioneller Gliederung nach 89 Wirtschaftsklassen sowie in zwei waresystematischen Gliederungen nach rund 540 Warengruppen und Warenarten. Im *Jahresbericht* werden langfristige Übersichten veröffentlicht. In die Berechnung des Index werden ca. 6 740 Preisreihen für rund 1 080 Waren einbezogen.

Reihe 7: Preisindizes für die Lebenshaltung

Preisindizes für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte werden für Deutschland insgesamt, das frühere Bundesgebiet und die neuen Länder und Berlin-Ost veröffentlicht. Für das frühere Bundesgebiet und die neuen

Länder werden zusätzlich jeweils Verbraucherpreisindizes für drei eng (aber in West und Ost unterschiedlich) abgegrenzte Haushaltstypen berechnet. Preisindizes für den Einzelhandel werden nur noch für Deutschland insgesamt bereitgestellt.

Während ein etwa 14 Tage nach dem Berichtszeitraum erscheinender *monatlicher Eilbericht* ausgewählte Eckdaten der Lebenshaltungsindizes und des Index der Einzelhandelspreise enthält, sind im *Monatsbericht* weitaus umfangreichere Nachweisungen veröffentlicht. Außer den verschiedenen Indizes, die in tiefer fachlicher Gliederung dargeboten werden, enthält der *Monatsbericht* aktuelle Meßzahlen für rd. 630 Güter der Lebenshaltung. Ausführliche Ergebnisse in tiefer fachlicher Gliederung ab Januar 1991 enthält der *Jahresbericht*.

Reihe 7.S.1: Preisindizes für die Lebenshaltung - Lange Reihen -

In diesem Sonderbeitrag werden lange Reihen (z.T. zurück bis 1948) des Preisindex für die Lebenshaltung veröffentlicht.

Reihe 8: Preisindizes für die Ein- und Ausfuhr

Im *Monatsbericht*, der etwa 6 Wochen nach dem Berichtszeitraum vorliegt, werden der Einfuhrpreisindex für etwa 650, der Ausfuhrpreisindex für etwa 570 Warengruppen und Waren sowie die Terms of Trade veröffentlicht. Der *Jahresbericht* bringt langfristige Übersichten. Für die Berechnung des Einfuhrpreisindex werden ca. 7 650 Preisrepräsentanten, für den Ausfuhrpreisindex 7 100 herangezogen.

Reihe 9: Preise und Preisindizes für Verkehr und Nachrichtenübermittlung

Der *Jahresbericht* enthält Angaben über Eisenbahnfahrpreise, Flugpreise und Frachtsätze des Luftverkehrs und der Spedition; ferner werden Indizes der Seefrachtraten und Preisindizes für Post-, Postbank- und Telekommunikationsdienstleistungen nachgewiesen.

Reihe 10: Internationaler Vergleich der Preise für die Lebenshaltung

Die Verbrauchergeldparitäten sowie Devisenkurse werden in einem etwa 4 Wochen nach dem Berichtszeitraum erscheinenden *Monatsbericht* und einem *Jahresbericht* veröffentlicht; letzterer enthält umfangreichere Nachweisungen sowie längerfristige Zeitreihen. Verbrauchergeldparitäten werden monatlich für ca. 60 Länder dargestellt.

Reihe 11: Preise und Preisindizes im Ausland

Der etwa 6 Wochen nach dem Berichtszeitraum erscheinende *Monatsbericht* enthält neben Angaben von Preisindizes für die Lebenshaltung (z.Z. für mehr als 80 Länder), für Erzeugnisse des Großhandels und der gewerblichen Produktion sowie für Baustoffe und Bauwerke auch absolute Preise für Welthandelsgüter in Originalwährung. Im *Jahresbericht* werden außerdem umfassende Informationen über Verbraucherpreise (für rd. 80 Länder) nachgewiesen.

Klassifikationen

- Klassifikation der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1993
- Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979
- Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgaben 1982 und 1989
- Systematik der Einnahmen und Ausgaben der privaten Haushalte, Ausgabe 1983
- Systematik der Bauwerke, Ausgabe 1978
- Warenverzeichnis für die Binnenhandelsstatistik, Ausgabe 1978



Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
65189 Wiesbaden

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung SFG – Servicecenter Fachverlage GmbH, Postfach 43 43, 72774 Reutlingen, erhältlich.